



Dargaud präsentiert:

GROSSER ASTERIX-BAND VIII

Asterix bei den Briten

ZEICHNUNGEN: UDERZO

3 DM

TEXT: GOSCINNY



ÖSTERREICH 23 S
ITALIEN 650 L
DANEMARK 6,50 kr
BELGIEN 49 frs
NIEDERLANDE 3,20 fl
LUXEMBURG 49 frs

EHAPA-VERLAG GMBH
STUTTGART

- UDERZO -

GROSSER ASTERIX-BAND VIII

Asterix **bei den Briten**

TEXT: GOSCINNY

ZEICHNUNGEN: UDERZO



EHAPA VERLAG GMBH · STUTTGART

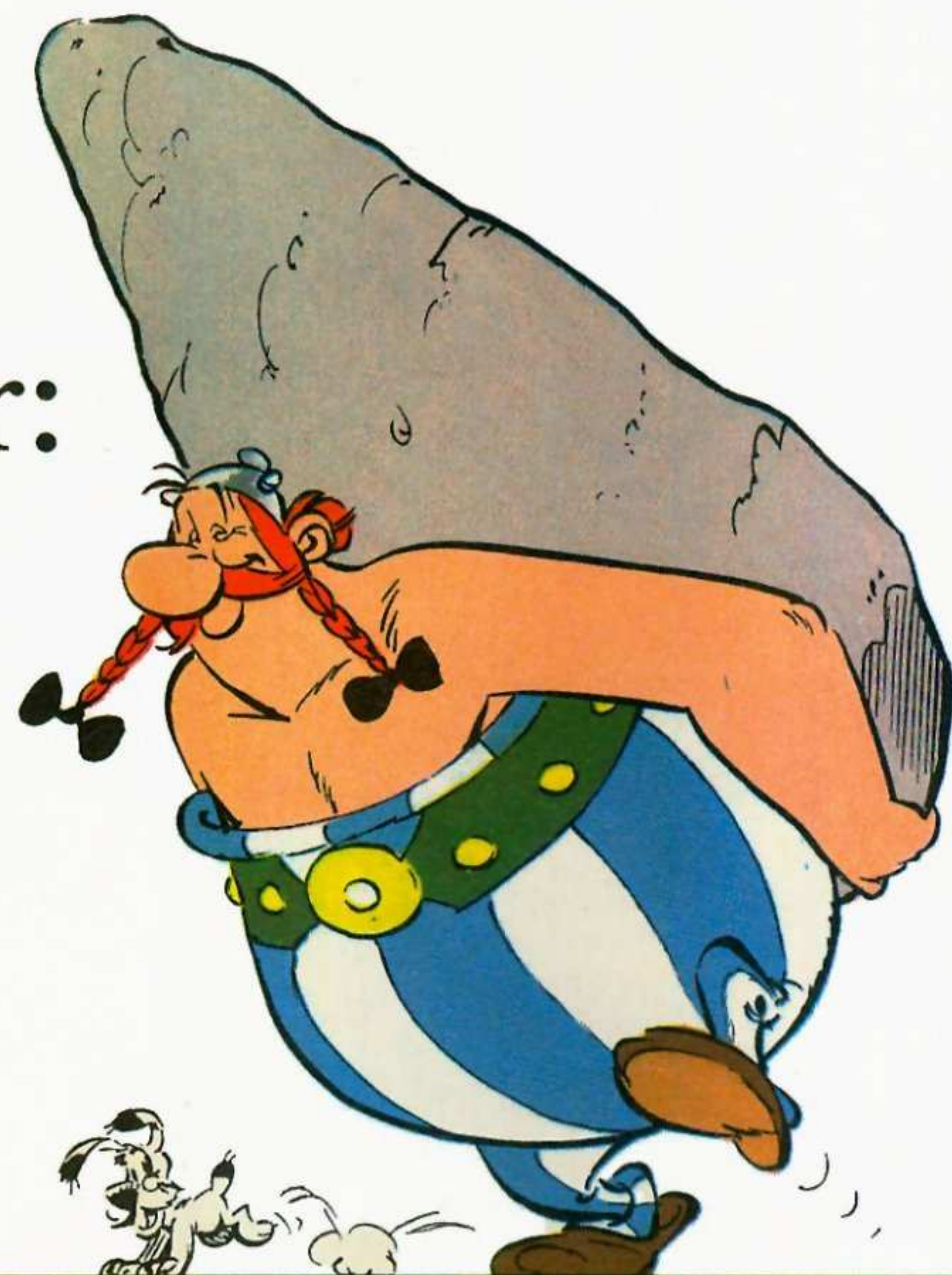


Wir befinden uns im Jahre 50 v. Chr. Ganz Gallien ist von den Römern besetzt... Ganz Gallien? Nein! Ein von unbeugsamen Galliern bevölkertes Dorf hört nicht auf, dem Eindringling Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen Legionäre, die als Besatzung in den befestigten Lagern Babaorum, Aquarium, Laudanum und Kleinbonum liegen...

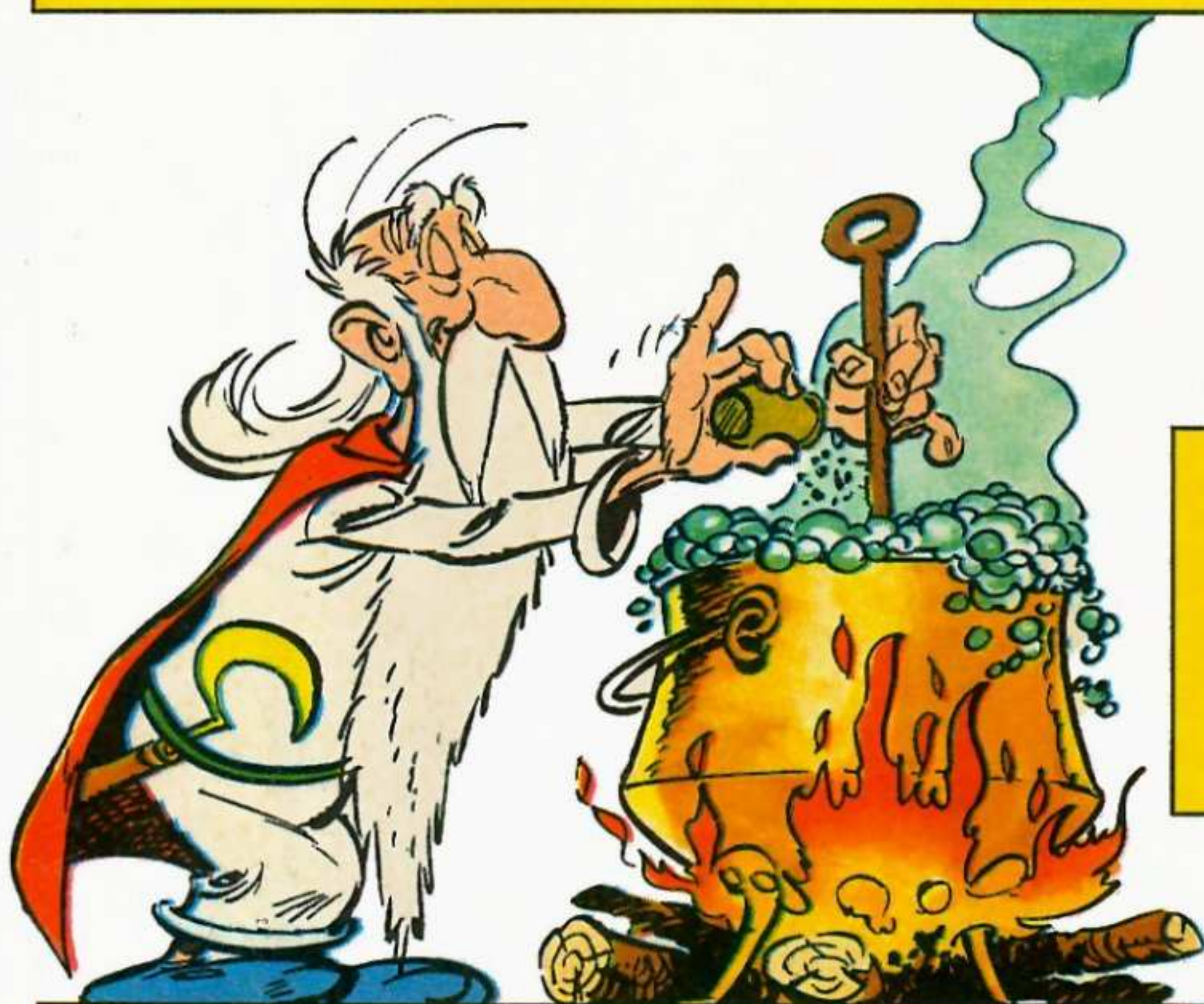


Einige Gallier:

Asterix, der Held dieser Abenteuer. Ein listiger kleiner Krieger, voll sprühender Intelligenz, dem alle gefährlichen Aufträge bedenkenlos anvertraut werden. Asterix schöpft seine übermenschliche Kraft aus dem Zaubersant des Druiden Miraculix...



Obelix ist der dickste Freund von Asterix. Seines Zeichens Lieferant für Hinkelsteine, großer Liebhaber von Wildschweinen und wilden Raufereien, ist er stets bereit, alles stehen und liegen zu lassen, um mit Asterix ein neues Abenteuer zu erleben. In seiner Begleitung befindet sich Idefix, der einzige als umweltfreundlich bekannte Hund, der vor Verzweiflung aufheult, wenn man einen Baum fällt.



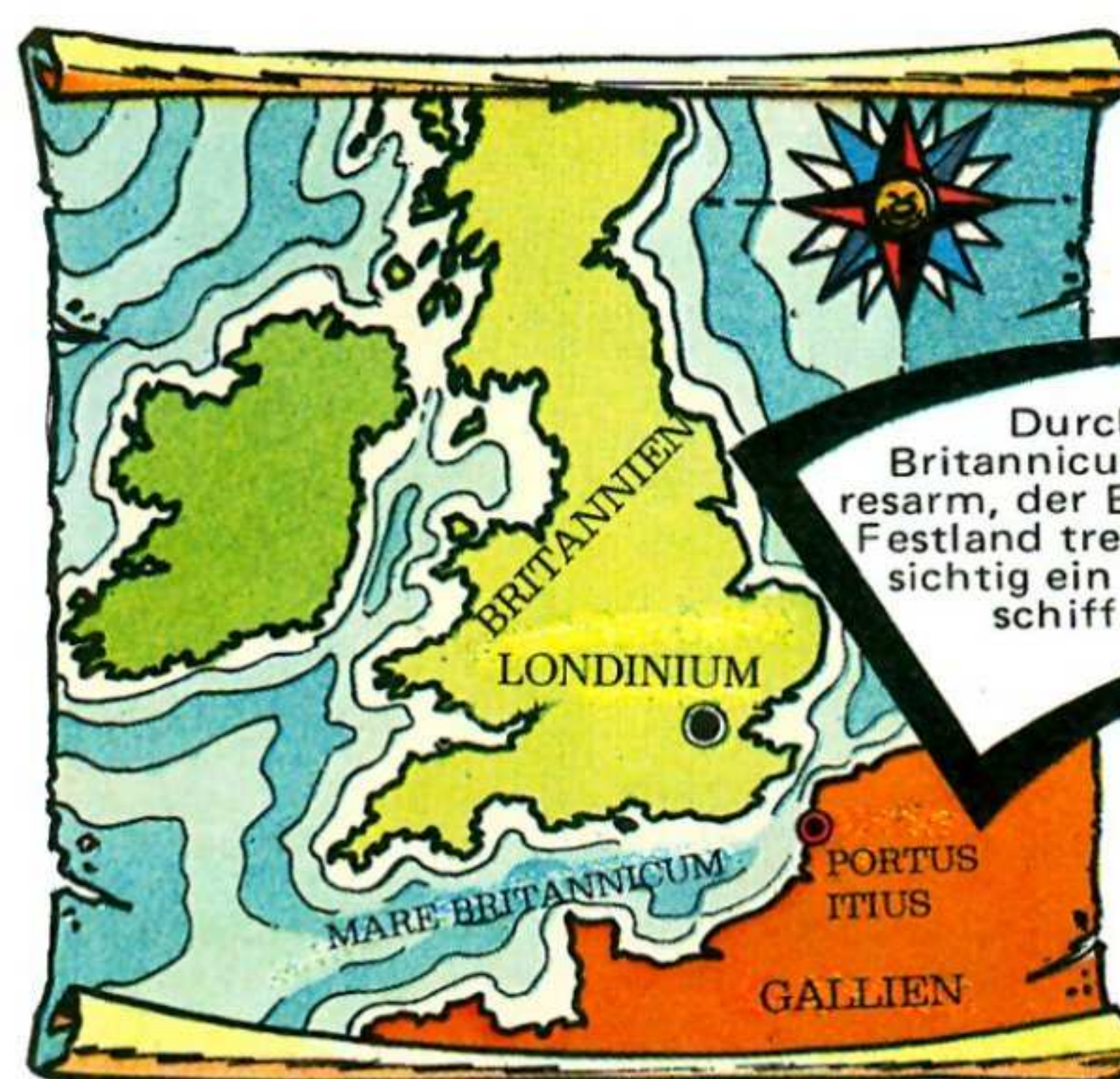
Miraculix, der ehrwürdige Druide des Dorfes, schneidet Misteln und braut Zaubersant. Sein größter Erfolg ist ein Sant, der übermenschliche Kräfte verleiht. Doch Miraculix hat noch andere Rezepte in Reserve...



Troubadix ist der Barde! Die Meinungen über sein Talent sind geteilt: Er selbst findet sich genial, alle anderen finden ihn unbeschreiblich. Doch wenn er schweigt, ist er ein fröhlicher Geselle und hochbeliebt...



Majestix schließlich ist der Häuptling des Stammes. Ein majestätischer, mutiger, argwöhnischer alter Krieger, von seinen Leuten respektiert, von seinen Feinden gefürchtet. Majestix fürchtet nur ein Ding: daß ihm der Himmel auf den Kopf fallen könnte! Doch, wie er selbst sagt: „Es ist noch nicht aller Tage Abend.“



Jungs! Wir haben lange sparen müssen, um dieses Schiff kaufen zu können! Also Vorsicht! Nehmt euch vor den Galliern in acht!

Durch das Mare Britannicum, einen Meerresarm, der Britannien vom Festland trennt, kreuzt vorsichtig ein Piratenschiff...



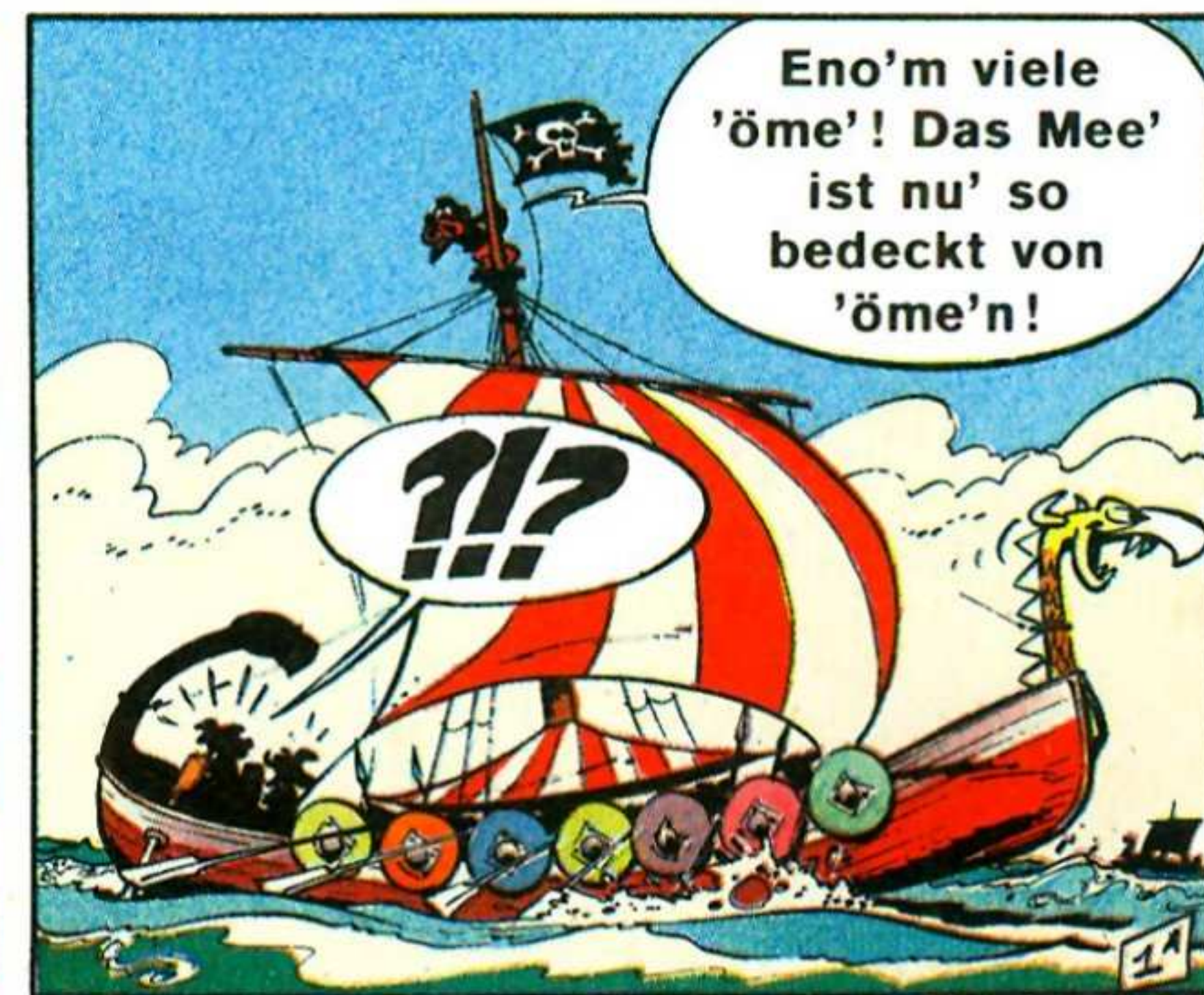
Schiff backbo'd vo'aus!

Beim Teutates! Das sind doch nicht die Gallier?



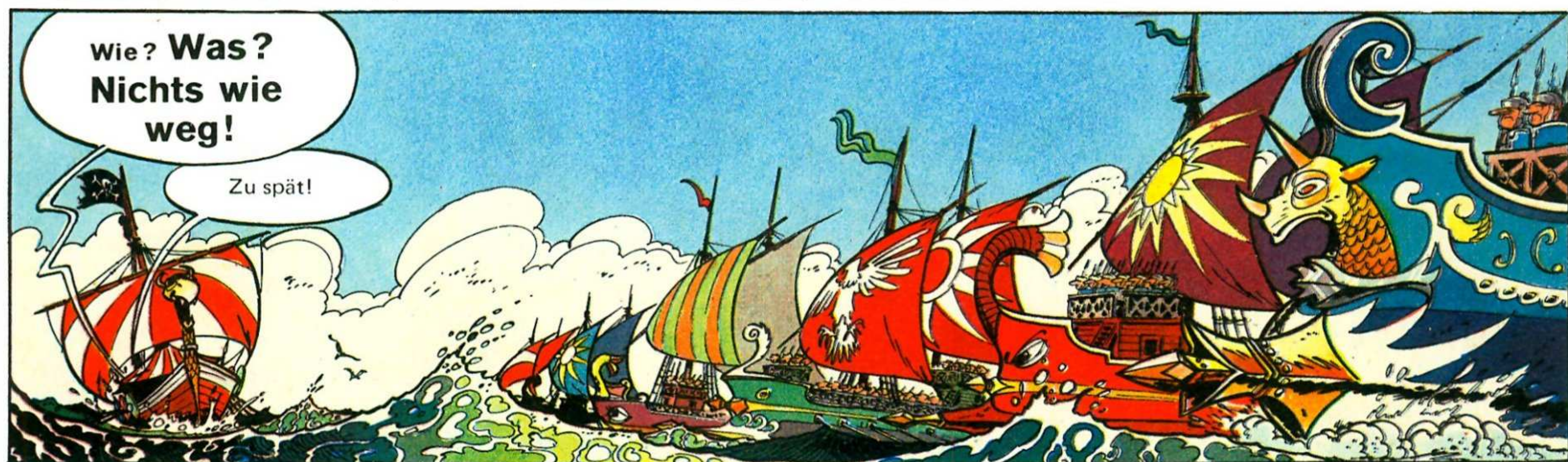
Nein! Es sind 'öme'! Beim Jupite'!

Ausgezeichnet! Ganz ausgezeichnet! Aaaaaarrgrrrrr!



Eno'm viele 'öme'! Das Mee' ist nu' so bedeckt von 'öme'n!

?!?



Wie? Was? Nichts wie weg!

Zu spät!



B'!!!!
Fu'chtba' kalt!

O fortunatos nimium,
sua si bona norint,
agricolas!*

Laß jetzt deine dummen Sprüche, Junge! Mir wär' lieber, du könntest mir erklären, was das eben war!



Ganz einfach! Das war Julius Cäsar mit seiner Flotte und seinem Heer auf dem Wege, Britannien zu erobern...

Britannien hatte Gallien oft im Kampf gegen die Römer beigestanden. Daher beschließt Cäsar nach der Unterwerfung Galliens, sich in Portus Itius (Boulogne) einzuschiffen, um die große Insel zu überfallen...



Die Briten ähnelten den Galliern sehr. Viele von ihnen waren Nachfahren gallischer Stämme, die sich einst in Britannien angesiedelt hatten. Sie sprachen dieselbe Sprache wie die Gallier, nur hatten sie eine etwas seltsame Art sich auszudrücken...

Gute Güte! Dieses Schauspiel ist überwältigend!

Es ist. Ist es nicht?



Anführer der Briten war ihr Häuptling Cassivellaunus...



Doch die Briten hatten bei all ihrer Tapferkeit ein paar seltsame Angewohnheiten, die ihre Kampfkraft entschieden schwächten...

Ah! Ich denke, es ist jetzt Zeit. Ist es nicht?

Zeit? Zeit wofür?



Ich erbitte Eure Verzeihung. Wir fahren später fort.

Wo gehn sie denn hin, beim Jupiter?

Keine Ahnung, beim Merkur! Lassen uns mitten im Kampf sitzen. So was gehört sich nicht!



Jeden Nachmittag um fünf Uhr legten sie eine Pause ein, um heißes Wasser zu trinken...

Ich nehme einen Tropfen Milch, bitte!

Bitte sehr. Tut das.

Kann ich Marmelade zum Röstbrot haben?

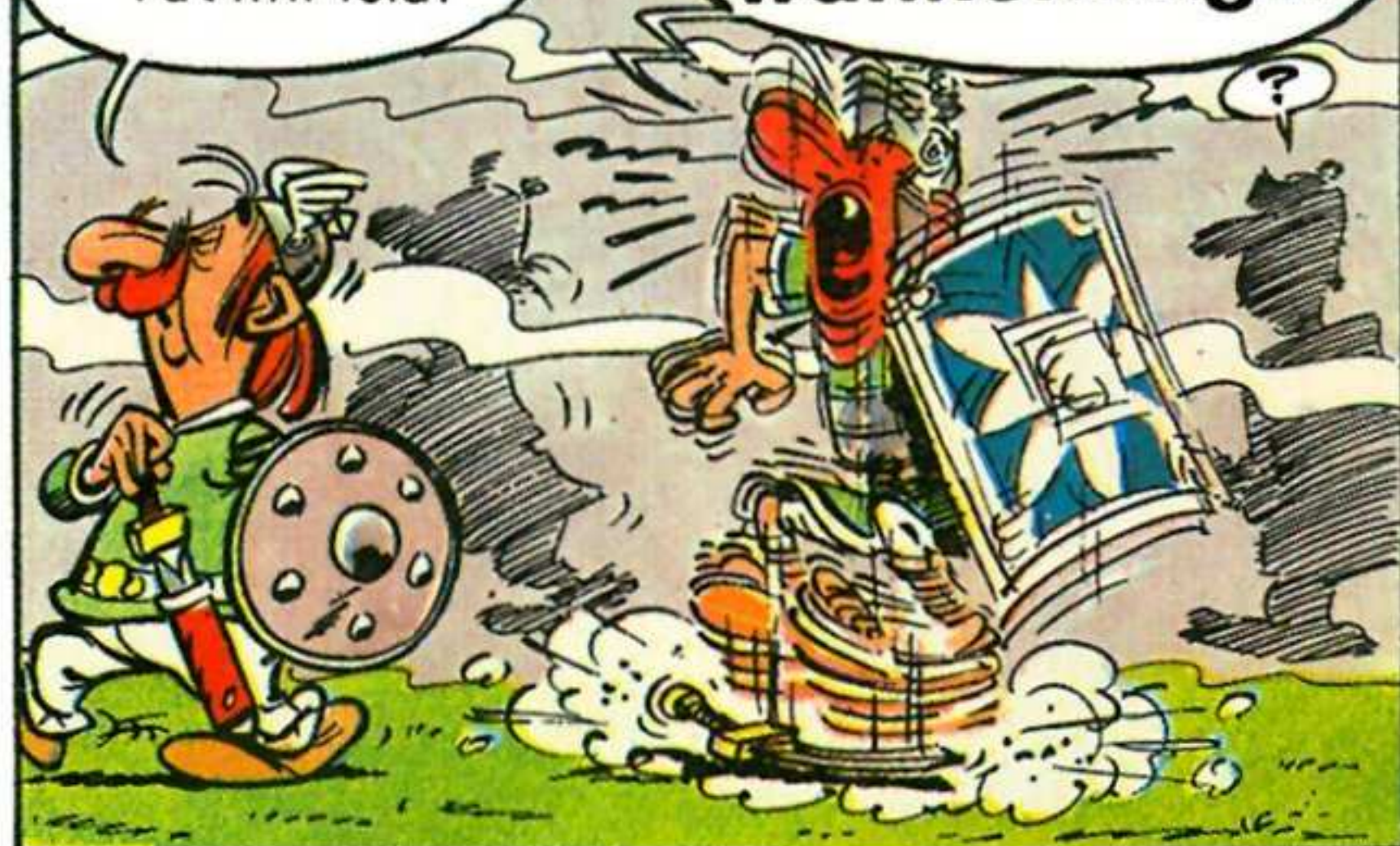
Sicher! Ihr könnt!



Und obendrein legten sie alle fünf Tage eine Pause von zwei Tagen ein...

Wochenende! Tut mir leid!

Die machen mich noch wahnsinnig!!!



Julius Cäsar, der große Strategie, legte daher die Kampfzeiten auf fünf Uhr nachmittags und auf die freien Tage der Briten...

Ouuuuh! Schockierend! Das sind keine Gentleman!

Zum Angriff! Bei Juno!



Schon bald darauf muß sich Cassivellaunus unterwerfen, und ganz Britannien ist besetzt...



Ganz Britannien? Nein! Ein Dorf leistet dem Eindringling Widerstand! Ein kleines Dorf im Cantium*...

In dem kleinen Dorf, das allen römischen Sturmangriffen siegreich widersteht, wohnen zähe Briten unter dem Kommando des Häuptlings Sebigbos...



Es sind Männer aus allen Teilen Britanniens, die ihre Freiheitsliebe zusammengeführt hat. Darunter auch Hibernier und Kaledonier...



O'Fünfuhrteefix und ich selbst werden verlangt vom Chef, Teefax!

Ja, Mac Teefürzweifix, die Lage ist sehr ernst. Wirklich!

In der Tat!



Wir können nicht mehr lange Widerstand leisten den Römern. Wir brauchen Hilfe!

Danke! Keinen Zucker! Nur einen Tropfen Milch!



Ich habe einen Vetter in Gallien. Sein Dorf leistet Widerstand schon seit langem erfolgreich den Römern. Angeblich haben sie einen magischen Trank, der verleiht ihnen übermenschliche Kraft.



Teefax! Geh nach Gallien zu deinem Vetter und bring uns mit von dem magischen Trank. Das ist unsere letzte Hoffnung!

Ouuuuuh! Auf diese Weise sehe ich meinen lieben Vetter Asterix wieder. Ich hab' ihn lange nicht gesehen! Wie?



Ich bringe einen Toast aus auf den Erfolg dieser Unternehmung.



Sobald es Nacht ist...

Viel Glück und alles, was so dazu gehört...



Geschickt schleicht sich Teefax durch die römischen Linien...

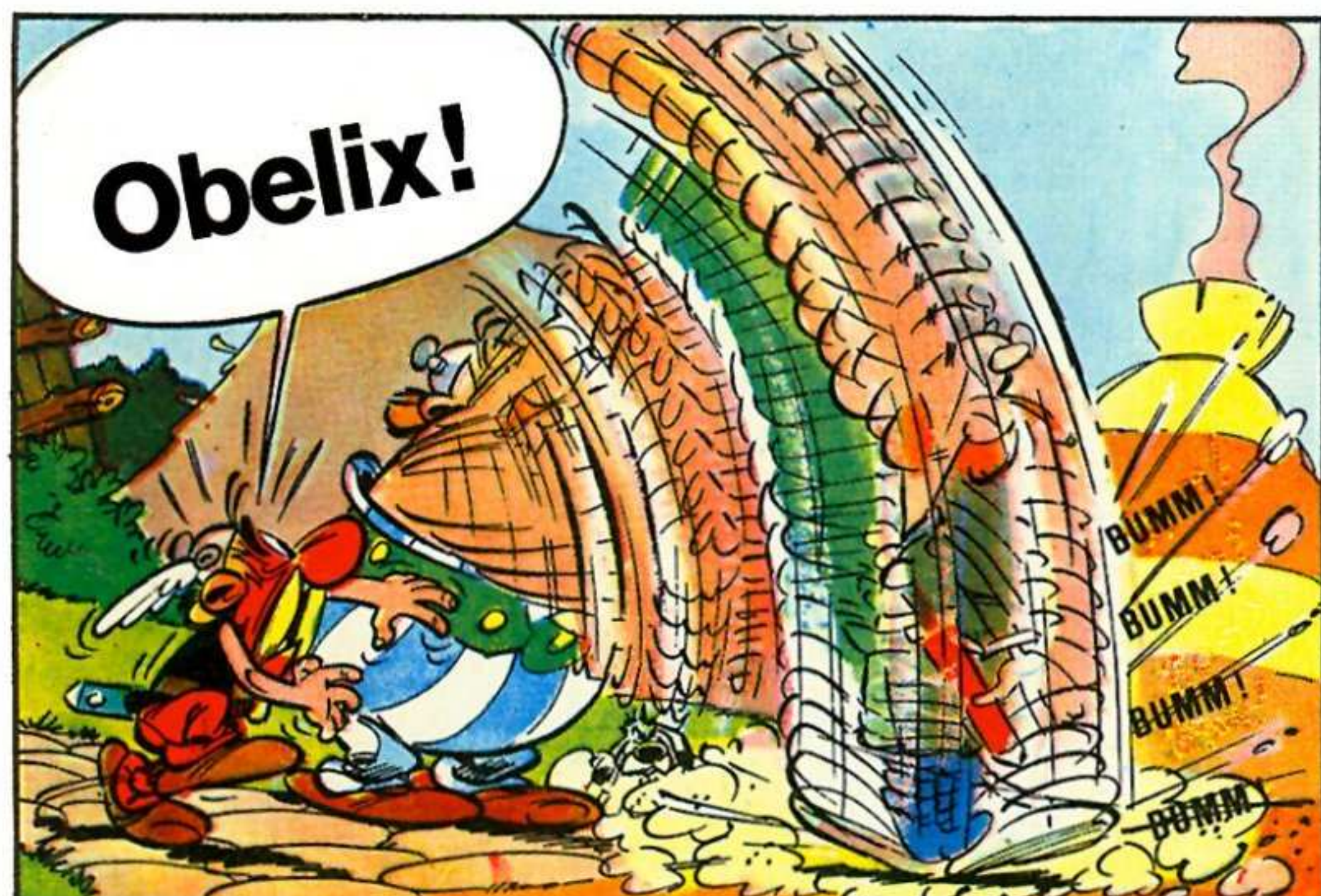
Heute nacht wird es ruhig sein. Kein Nebel! Da wagt sich keiner von den Briten raus.



... erreicht die Küste und schiffet sich mit einem zerbrechlichen Nachen nach Gallien ein...



Teefax gehört zum Stamm von Cambridge, der vor allem ausgezeichnete Ruderer hervor gebracht hat...







Der Inhalt dieses Fasses reicht aus, um deinem ganzen Stamm Kraft und den Römern Furcht einzuflößen.

Ich bin Euch sehr dankbar, Druiden Miraculix!

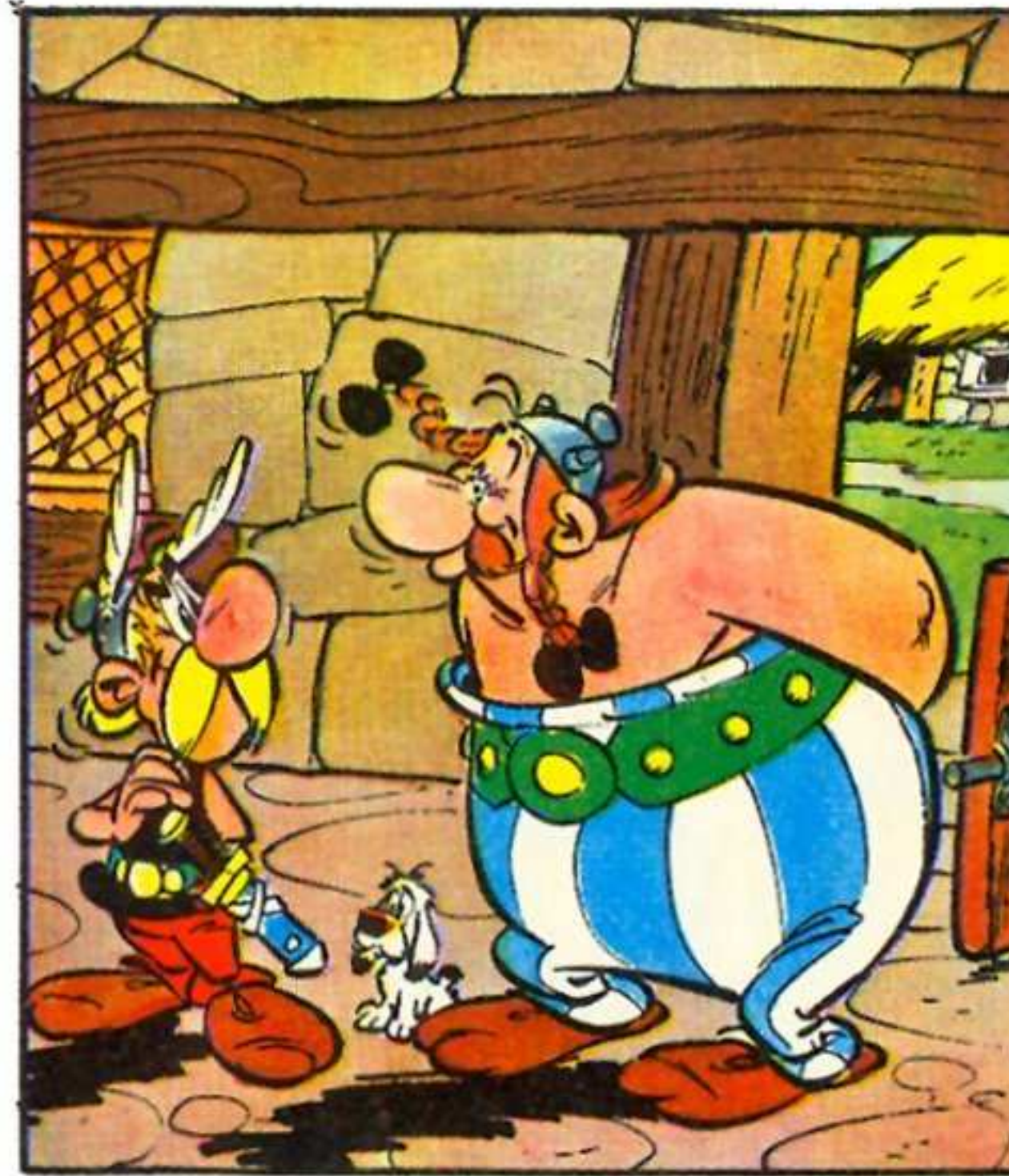


Aber wie soll ich es machen, ganz allein, um zu bringen dieses große Faß nach Britannien?



Ihr könntet natürlich ein Schlückchen davon trinken, um genügend Kraft zum Tragen zu haben. Aber das wäre eigentlich Verschwendung.

In der Tat!



Denkst du dasselbe wie ich, Obelix?

Aber ja, Asterix! Wenn die Römer in Britannien sind; dann gehen wir eben nach Britannien zum Amüsieren!



Na schön, Teefax, wenn unser Chef es erlaubt, gehn wir mit dir nach Britannien.

Wundervoll! Aber ich möchte nicht beanspruchen euch über Gebühr!

Schau! Da kommt der Chef!



Ich bin damit einverstanden, daß ihr einen Abstecher nach Britannien macht... es sind nur noch so wenig Römer hier in der Gegend, daß wir euch für einige Zeit entbehren können...



Ich muß schon sagen, das ist ein Stück Glück!

Hurra! Wir sehn die Römer wieder! Wir sehn die Römer wieder! Tralala!



Wartet! Ich füll' euch noch die Feldflaschen für unterwegs!

Was sind denn das für Kräuter, Miraculix?



Die kommen von sehr weit her. Ich weiß noch nicht, wozu sie gut sind. Kannst welche mitnehmen, wenn du Lust hast.

Die Reisevorbereitungen sind schnell getroffen...

Bist du auch schön artig, solange ich weg bin, Idefix?

WAU!

... und das ganze Dorf versammelt sich, um den mutigen Reisenden Lebewohl zu sagen...

Leier? Welche Leier? Nein, Troubadix, ich hab' deine Leier nicht gesehen!

Ja, aber... mein Abschiedslied?

KRACKS

Wir hätten ein paar Lebensmittel mitnehmen sollen!

Gute Güte! Wozu? In Britannien das Essen ist köstlich! Es wird gefallen euch! Ihr werdet sehen!

Ah! Da ist mein Boot!

Groß ist es nicht!

Es ist kleiner als der Garten meines Onkels...

... aber es ist größer als der Helm meines Neffen.

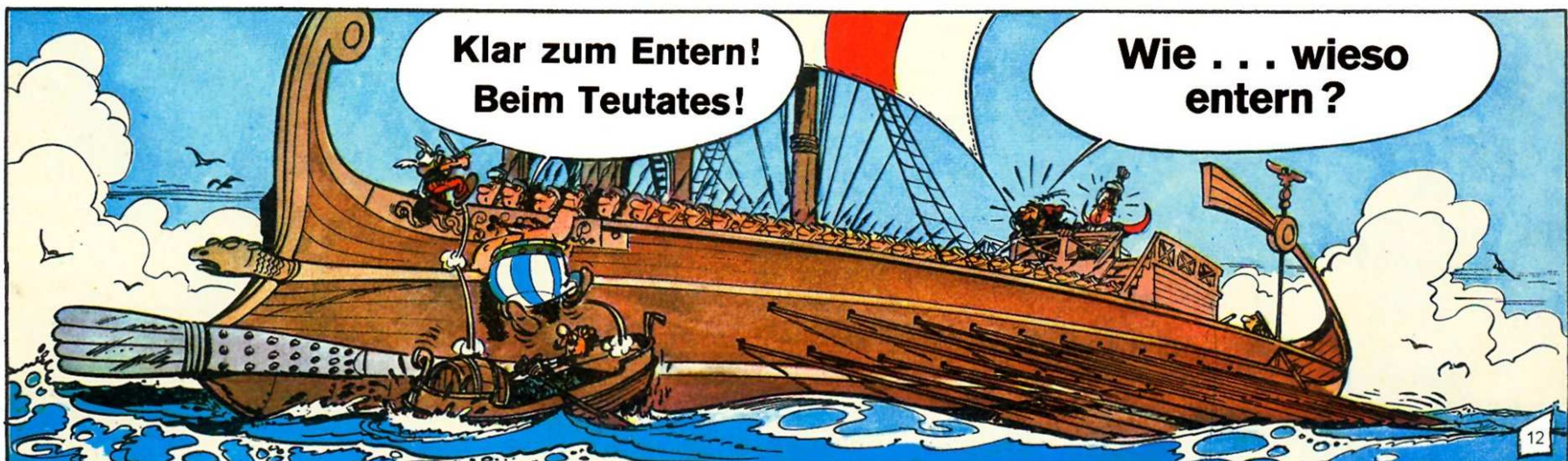
In diesem Augenblick sticht in Dubris (Dover) in Britannien eine römische Galeere in See mit Kurs auf Gallien. An Bord befindet sich ein Teil der Garnison des befestigten Lagers von Aquarium...

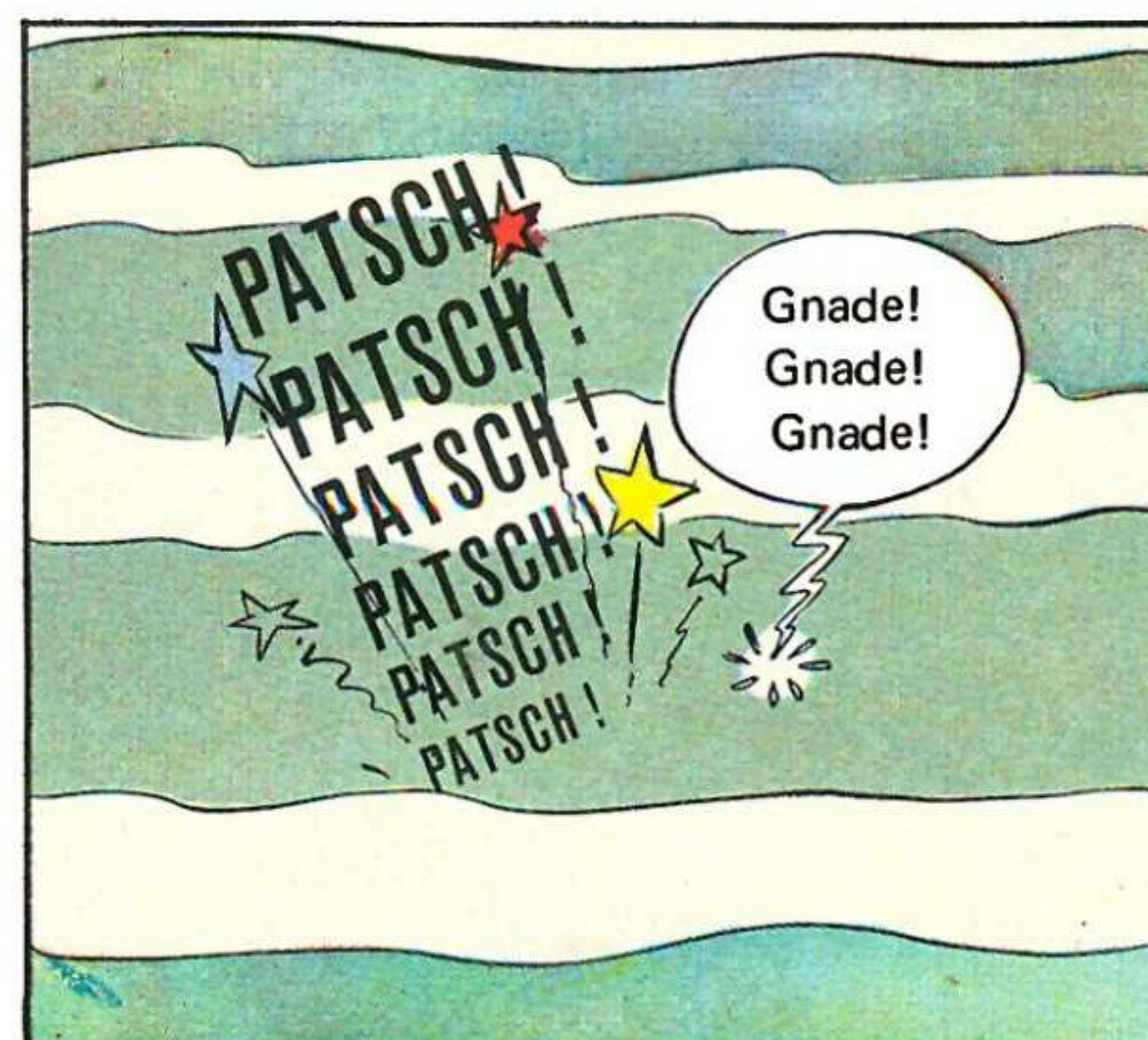
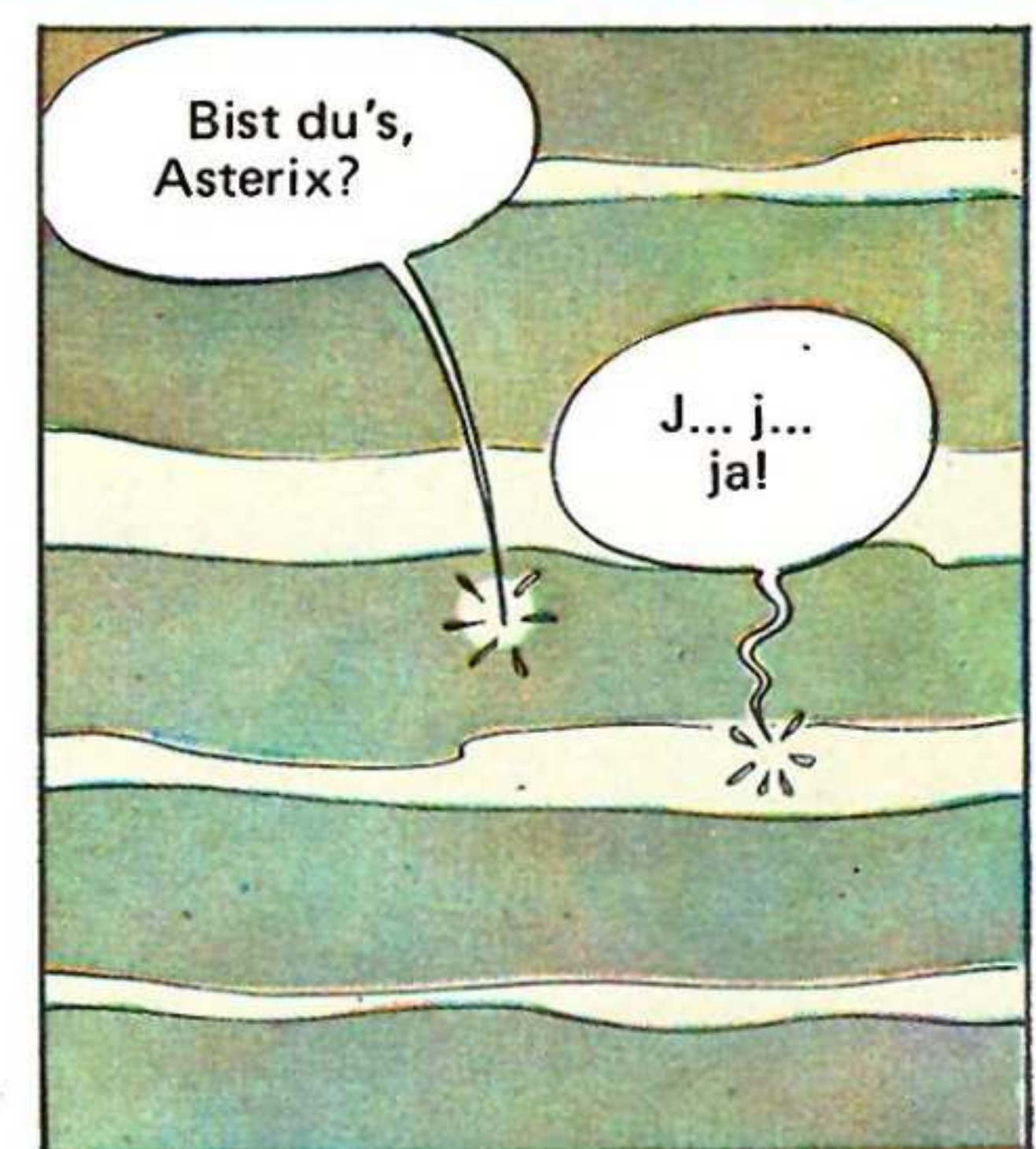
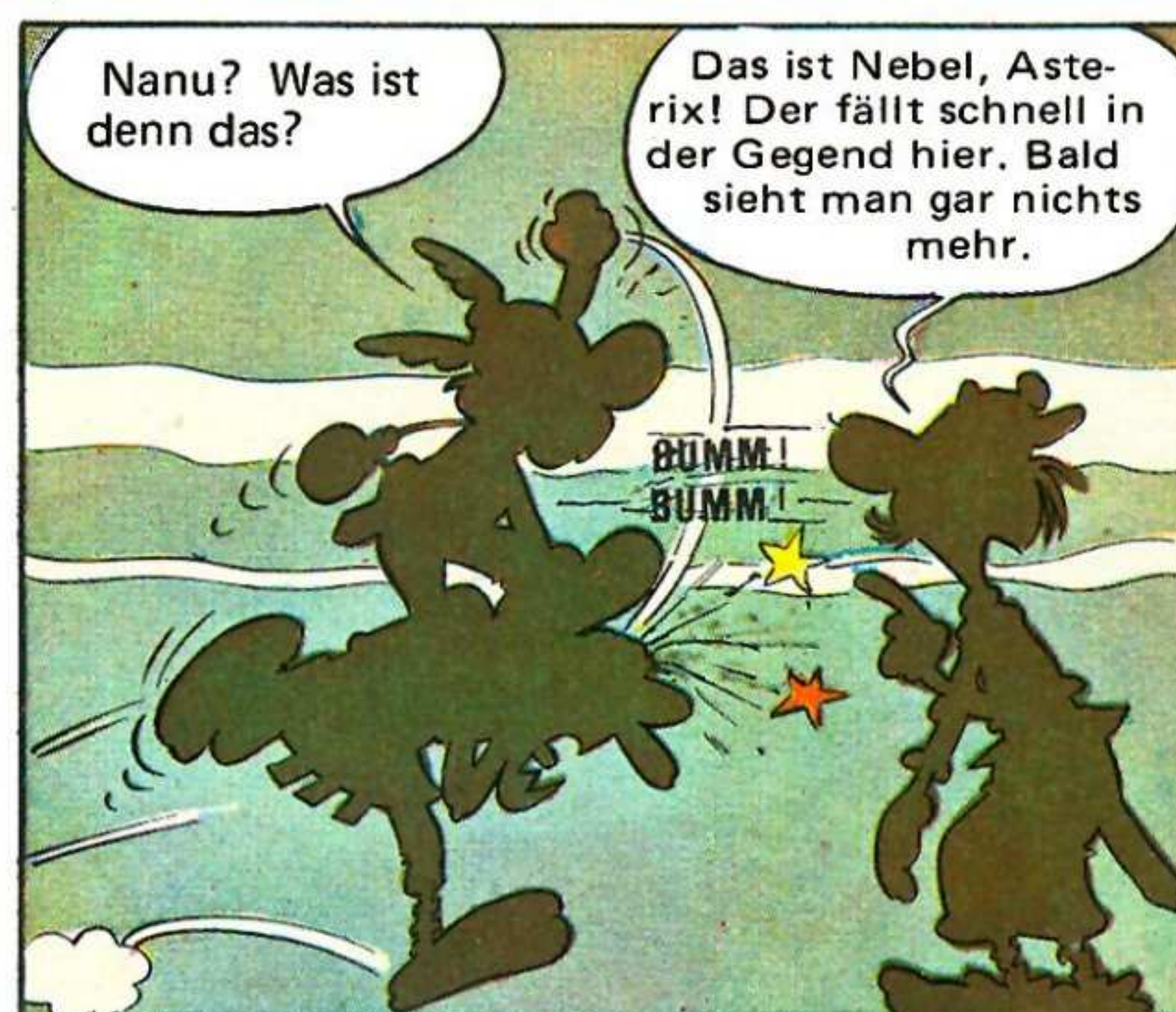
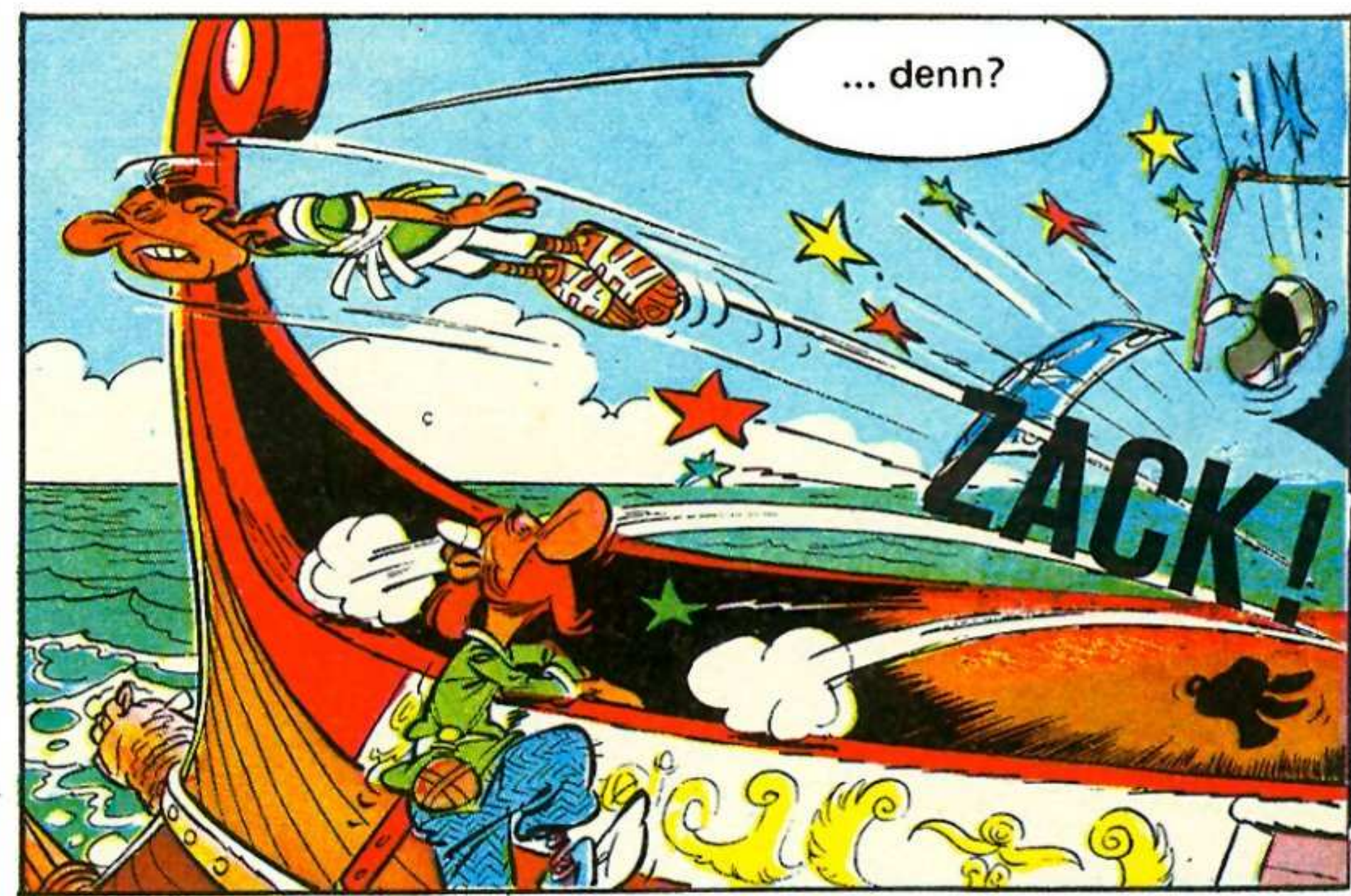
Du bist sicher glücklich, o Tullius Stratocumulus, daß du nach dem harten Feldzug gegen die Briten wieder in dein ruhiges Lager nach Aquarium kommst.

Ach, in meinem Gebiet gibt's ein Dorf voller Irrer, und beim Jupiter, da ist mir jeder Feldzug lieber als ein Wiedersehen mit denen!

Kleiner Nachen steuerbord voraus!

?!





Der aufsteigende Nebel
enthüllt ein trauriges
Bild...



So! Weg sind sie! Macht jetzt Klar-
schiff und Schwamm über die Affäre.
Hmmm?



Aber nein! Ganz im Gegenteil! Diese unbeugsamen
Gallier sind dabei, ein Faß Zaubertrank nach Britan-
nien zu bringen. Ich hab' sie belauscht! Wir müssen
unsre Vorgesetzten in Britannien warnen!

Zu...
zurück nach Britannien?



A... alles nur wegen einem biß-
chen Zaubertrank? Und außerdem
... übertreibt Ihr da nicht etwas mit
der Wirkung dieses Trankes?



**O nein,
Kapitän!**



Gut, gut! Alea jacta est*,
wir fahren zurück nach
Britannien!



Währenddessen nähern sich
unsere Freunde der
britischen Küste...

Habt ihr hier
oft solchen
Nebel?

Gute Güte, nein!
Nur wenn es nicht
regnet.



Kurz darauf...

Weißt du, was gut wär', Asterix? Ein
Verbindungstunnel zwischen Gallien und Bri-
tannien. Da wär' man auf der Reise
vor Regen und Nebel
geschützt!



So ein Tunnel ist schon ge-
plant bei uns. Man hat sogar
schon angefangen zu graben.
Aber das dauert seine Zeit.
Wirklich!



* Lat. = Der Würfel ist gefallen.



Ich führe euch in ein gutes Gasthaus, dort nehmt ihr eure erste britannische Mahlzeit!

Na endlich! Ich begann schon zu haben großen Appetit!



Hoffentlich haben sie Wildschwein!

Hast du denn das Schild nicht gesehen?



Das sagt noch gar nichts. Ich hab' ein Gasthaus gekannt, das hieß „Herzlich willkommen“ und dann...

Pst! Obelix!

Hallo, Meister!

Gute Güte! Das ist ja Teefax!



Bssss! Bssss! Bssss! Bssss! Bssss!

Ich muß schon sagen!



Teefax sagt, ihr seid seine Freunde! Ich bin glücklich, zu schütteln euch die Hände. Ich werde servieren euch eine gute Mahlzeit!



Aber danach ihr müßt gehn! Die Römer überwachen streng die Polizeistunde in den Wirtschaften.

Inzwischen bring uns drei Maß Cervesia, Chef!



Puh!

Sind sie nicht lauwarm genug, vielleicht? Ich kann lassen sie temperieren!



Zu Tisch! Das Wildschwein ist serviert!

Aaaaaaah!



Soll das das lachende Wildschwein sein? Das ist aber gar nicht zum Lachen!

Obelix, iß und spar dir deine Kommentare. In Britannien hat man sich den britischen Gepflogenheiten anzupassen!



... ja... aber gekocht und dazu noch mit Pfefferminzsoße, Asterix! Das arme Schwein!



Gleich ist Polizeistunde! Wirt! Bring uns inzwischen noch vier Maß Cervisia!



Jaja... ich sagte gerade zu diesen Herren, es würde Zeit sein zu brechen auf.



He, ihr da! Einen Augenblick, beim Jupiter! Was habt ihr da in dem Faß?



La... lauwarmer Cervisia!

Ach so! Ich dachte, es sei vielleicht ein gallisches Weinchen. Den hätt' ich beschlagnahmt. Aber lauwarmer Cervisia... Nun gut!



Wie befremdlich! Er scheint nicht zu lieben lauwarmer Cervisia!

Meint ihr?

Die spinnen, die Römer!



Laßt uns weggehen schnell! Es gibt bedeutende Garnisonen entlang der Küste. Wir müssen gehn nach Londinium*. Das ist eine große Stadt, wo wir haben Freunde.

London



Inzwischen im Gasthaus „Zum lachenden Wildschwein“...

Dekurio!



Eine Botschaft des Prä-fekten: Alarm für alle Garnisonen! Fahndung nach gefährlichen Aufständischen! Ein Brite und zwei Gallier!

Beim Merkur!

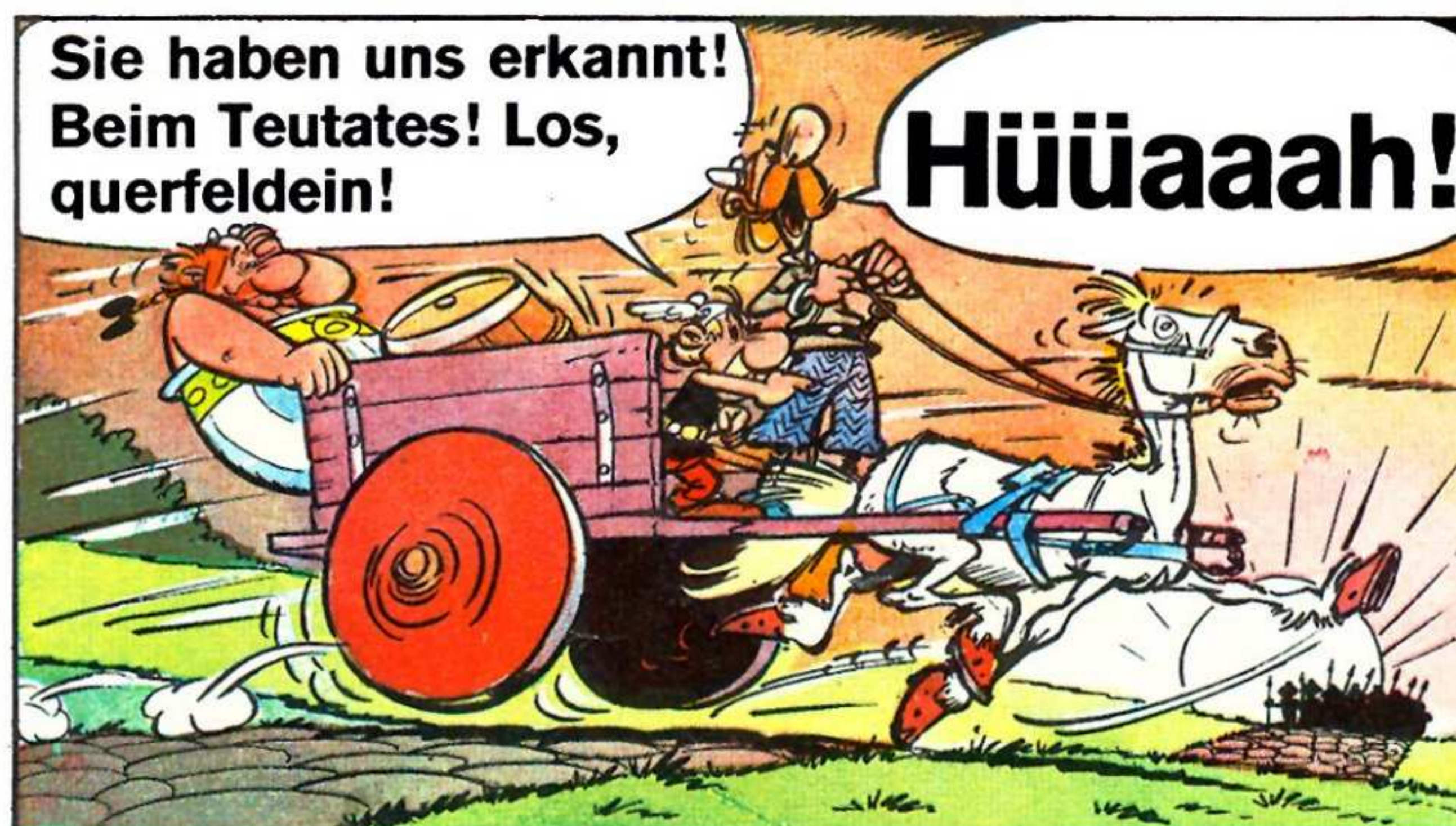
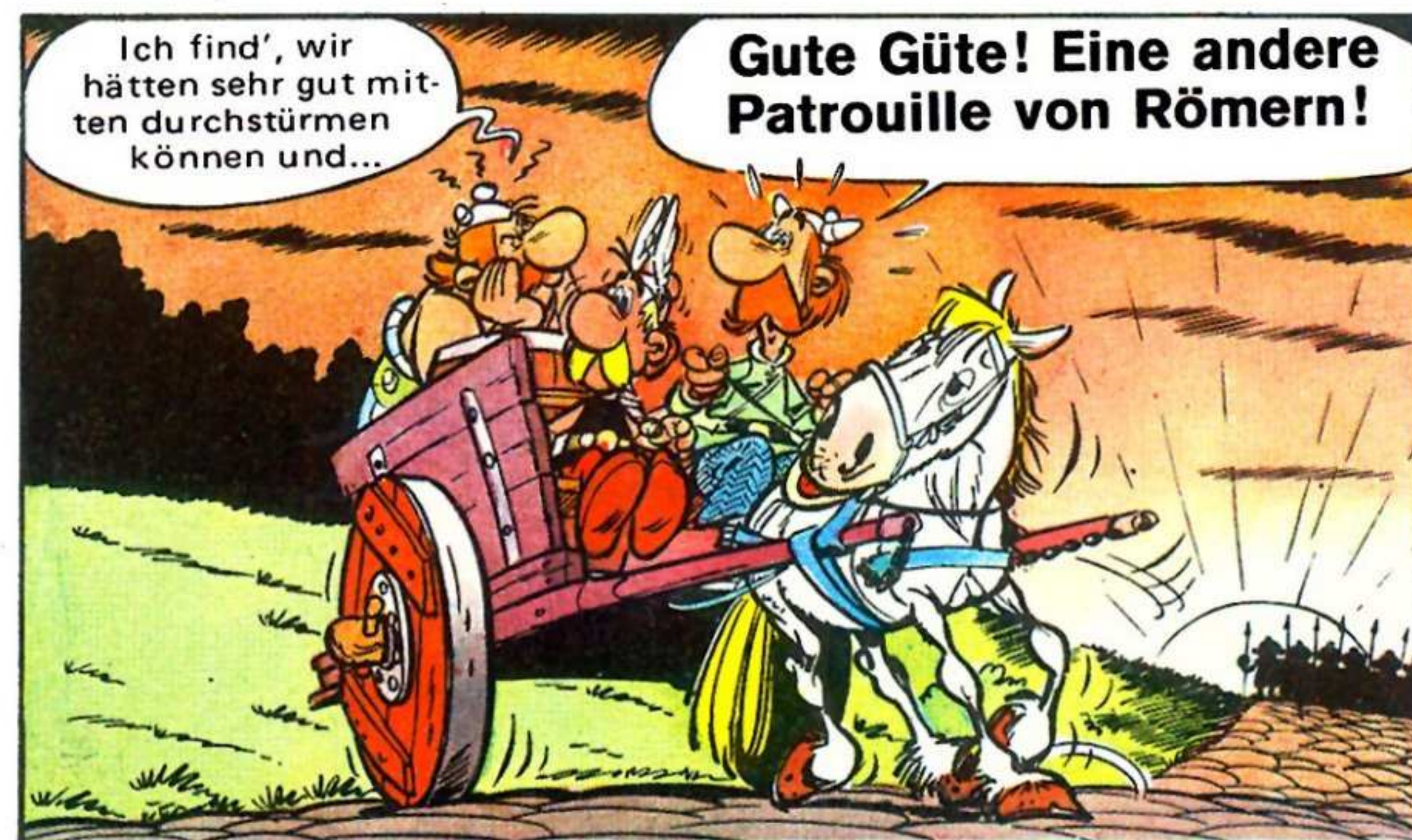
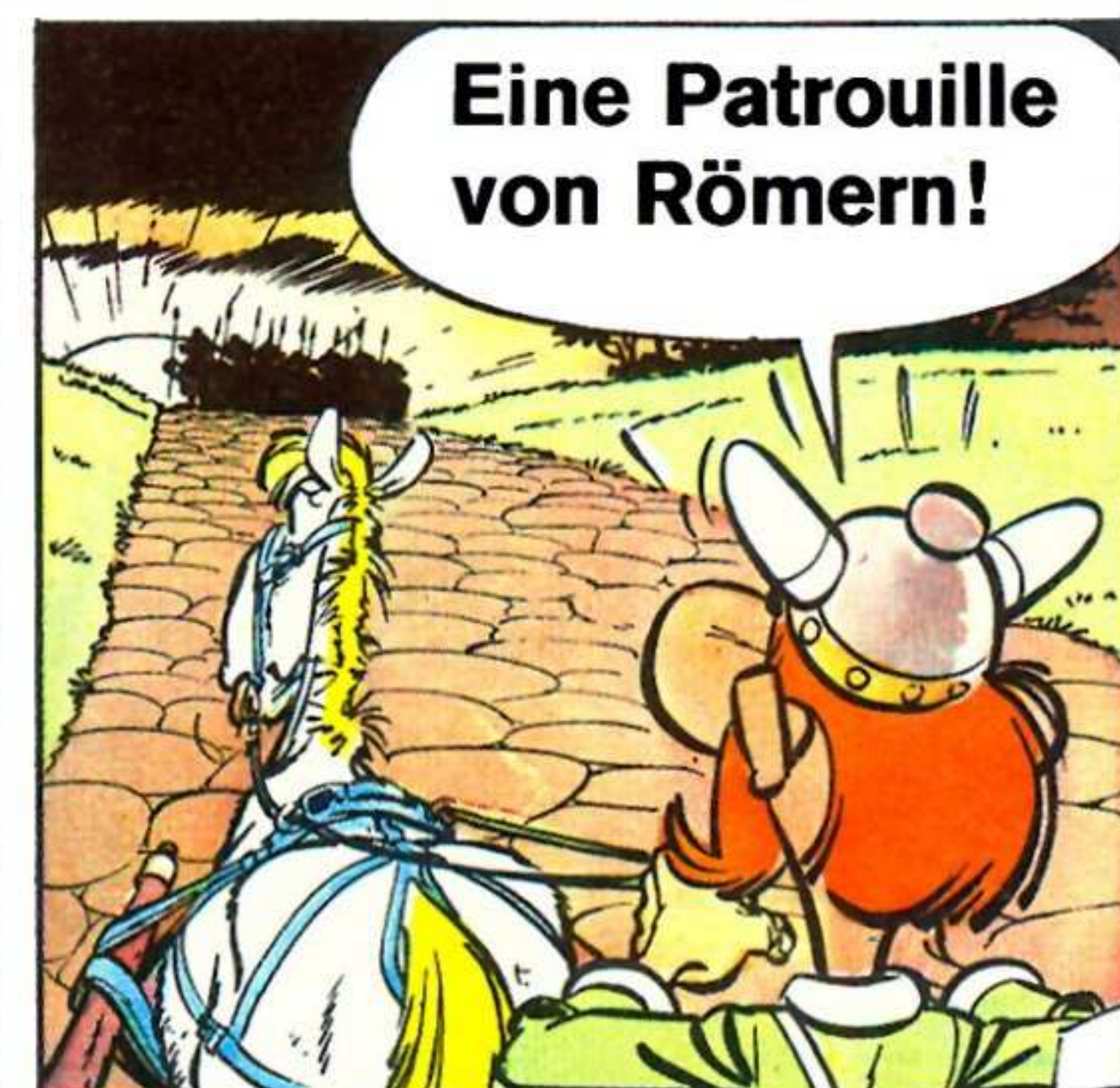


Sie führen in einem Faß eine Geheimwaffe mit sich!

Die lauwarmer Cervisia!!!



Nein, die Waffe ist bekannt. Es handelt sich vielmehr um einen Zaubertrank.





Nach 2000 Jahren Pflege wird mein Rasen recht annehmbar sein, denke ich.

ZING!



GALOPPEL!
GALOPPEL!
HOPPELDIEPOPPEL!
RATTER!
RATTER!

?!

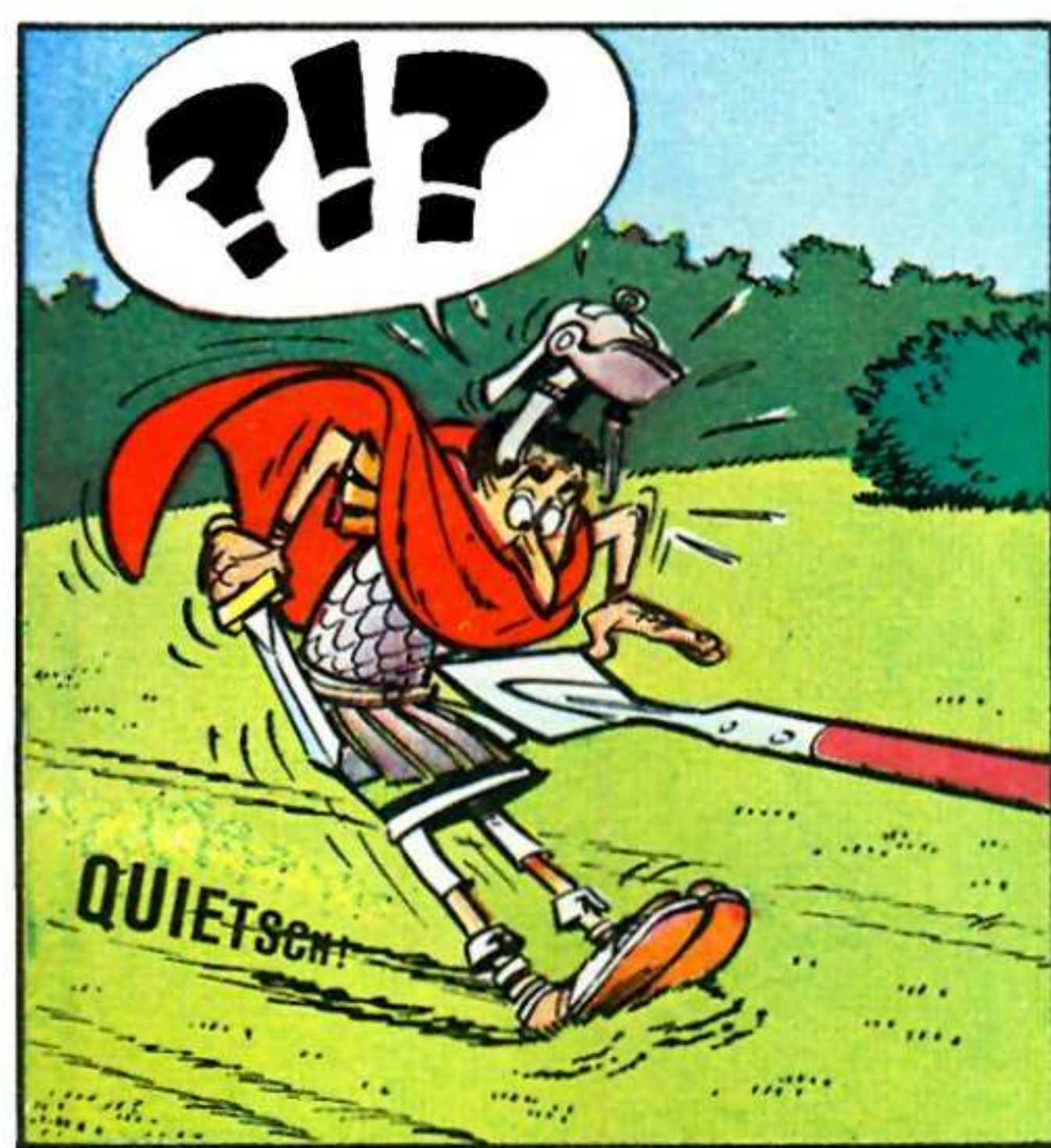


Gute Güte! Das ist schockierend!

RATTER RATTER RATTER RATTER



Wir haben sie! Sie sind umzingelt!



?!?

QUIETSCH!



Meine Herren! Es ist verboten, zu betreten den Rasen!

Beim Jupiter, Brite! Du versperrst den Vertretern Roms den Weg?



Mein Garten ist kleiner als Rom, aber mein pilum* ist so-lider als euer sternum**!



Sie verfolgen uns nicht. Ist es noch weit bis Londinium?

Nein, nur ein paar Fuß. Die Römer messen die Entfernungen in Schritten, wir in Fuß!

In Fuß?

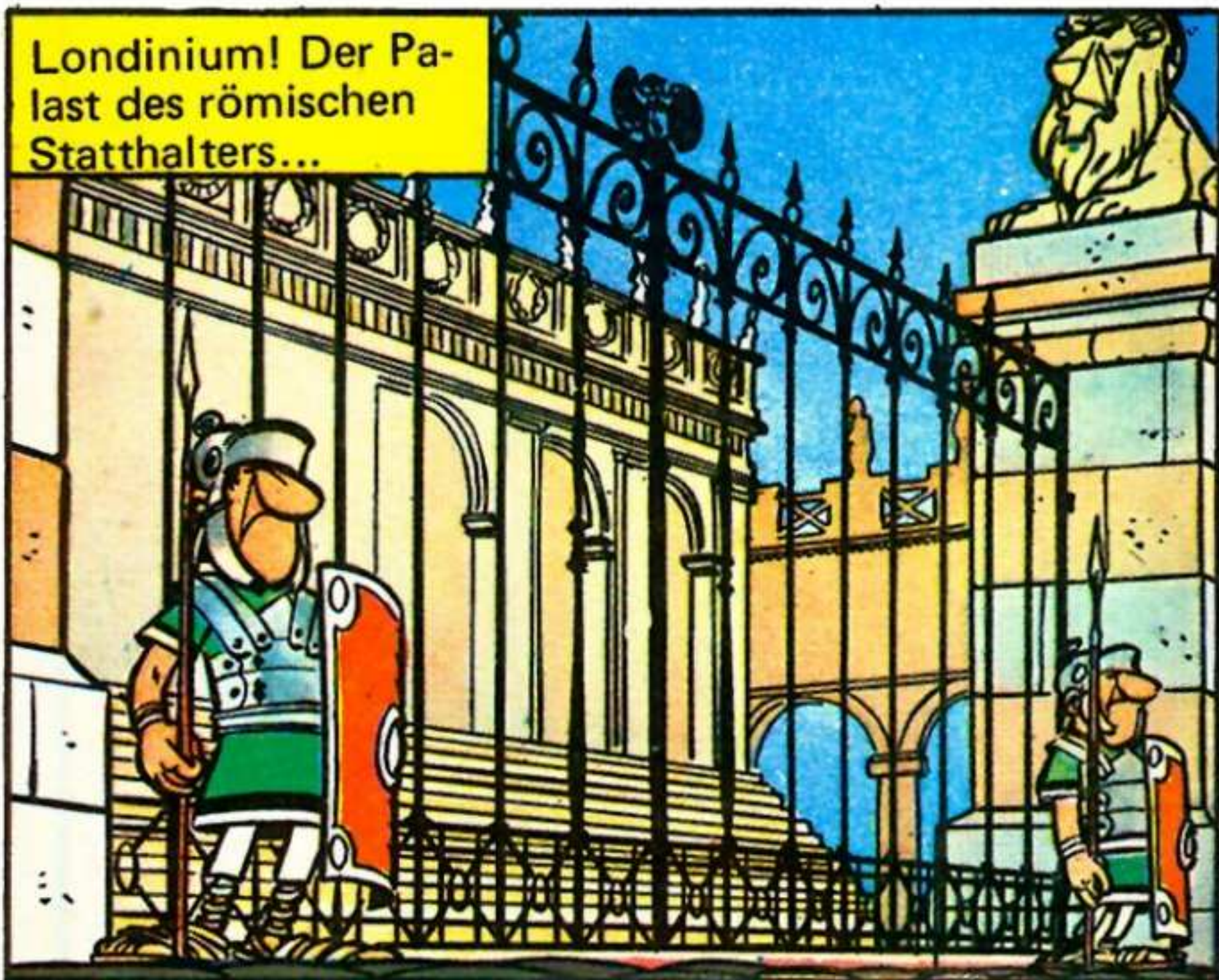


Man braucht sechs Fuß, um zu tun einen Schritt!

Die spinnen, die Briten!

TIPP!
TIPP!
TIPP!

* Lat. = Lanze; ** Lat. = Brustbein



Londinium! Der Palast des römischen Statthalters...



Drinne ist die Stimmung nicht die rosigste!

Sie sind unseren Patrouillen entwischt. Sie sind auf dem Weg nach Londinium, o Caius Spiritus!

Wir müssen sie schnappen bei Juno! Und vor allem brauch' ich ihr Faß mit dem Zaubertrank!



Sie suchen bestimmt in einer Kneipe Unterschlupf. Durchsucht alle Gasthäuser und beschlagnamt sämtliche Fässer...



Und wehe, ihr findet sie nicht! Ich lass' euch in Pfefferminzsoße kochen und den Löwen zum Fraß vorwerfen!

Das ist ja widerlich!

Die armen Viecher!



Währenddessen in einem kleinen Wäldchen in der Nähe von Londinium...

Die Stadttore sind sicherlich bewacht. Wir warten auf den Nebel, dann wir starten.



Das kann aber lang dauern!

Ouuuh nein! Der Nebel fällt sehr schnell in dieser...



... Saison!



Die spinnen, die Briten!

Das wollt' ich auch grad sagen, Asterix!

Los jetzt!



Kurz darauf...

Wir sind da!

Oh! Da vorn ist ein Aufruhr!

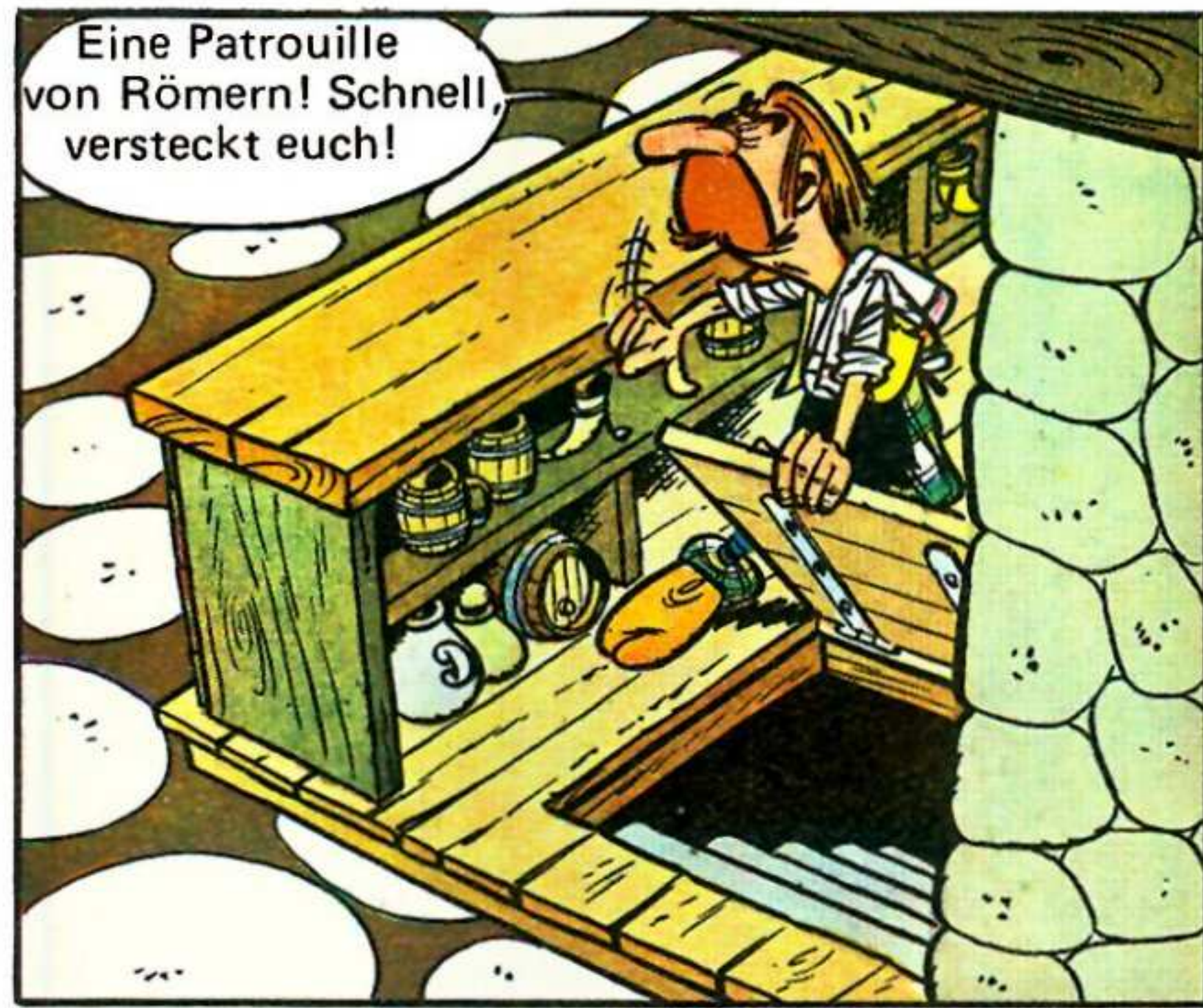


Nein! Ihr habt ein Stück Glück! Dies sind sehr bekannte Sänger bei uns!

Wenn das Troubadix sehen könnte!

Aiiiiiuh!







In der Nacht die Straßen sind nur besetzt von den Patrouillen von Römern. Ihr könnt nicht handeln bevor morgen.

Um so besser! Dann schlafen wir uns erst mal aus!



Später, als die Nacht hereingebrochen ist, spielen sich vor dem Palast des Statthalters seltsame Dinge ab...



Sämtliche Fässer aus den Wirtshäusern von Londinium sind beschlagnahmt und befinden sich in den Kellern des Palastes, o Caius Spiritus!

Ausgezeichnet! Und jetzt alle Mann an die Fässer zum Kosten!



Vielleicht gelingt es uns auf diese Weise, das Faß mit dem Zaubertrank herauszufinden. Vorwärts, trinkt!



Und in den Kellern des Palastes ist es uns wieder einmal vergönnt, Zeuge dieses wundersamen Schauspiel zu werden, das die römischen Legionäre bieten, wenn sie im Manöver sind...

Alles hört auf mein Kommando! Jeder Legionär nimmt Aufstellung vor einem Faß! Wem beim Inhalt seines Fasses ein merkwürdiger Geschmack auffällt, hat das sofort zu melden!



Fääässer schlägt ein!



ZACK!

Triiii ...



... nkenn!



Und vergeßt nicht, das Faß, von dem ihr bereits getrunken habt, mit einem Kreuz zu markieren. Ich lass' euch jetzt allein! Manöver fortsetzen!



Die Durchführung des Manövers geschieht vorschriftsmäßig und diszipliniert...



... stundenlang...

Hicks!

Tschulligung!



... stundenlang...

Hicks!

Hicks!

Hicks!

Hicks!

Hicks!

Hicks!



Claudius Lapsus! Du hast bereits von dem Faß... hicks!... p... probiert!

Stimmt! Aber ich will sicher sein, dasss nich der Ssssauber... hicks!... trank iss!



Die anfänglich so schöne Aufstellung löst sich bald in Wohlgefallen auf...

Dass F... fasssdada hicks! habb' ich noch nicht ppprobiert!

GLUCK!
GLUCK!
GLUCK!

Es lebe Roma! O Roma!
Süßes A... rooooooma
im herrlichen Wein

Wwwer wwlll sich mit mir hauen? Wer, he!



GLUCK!
GLUCK!
GLUCK!



La... laß mich mal ppprobieren!

Wwweg da! Diss iss
wwwein Faß... hicks!...
mmmein Faß... hicks!
Fein was?

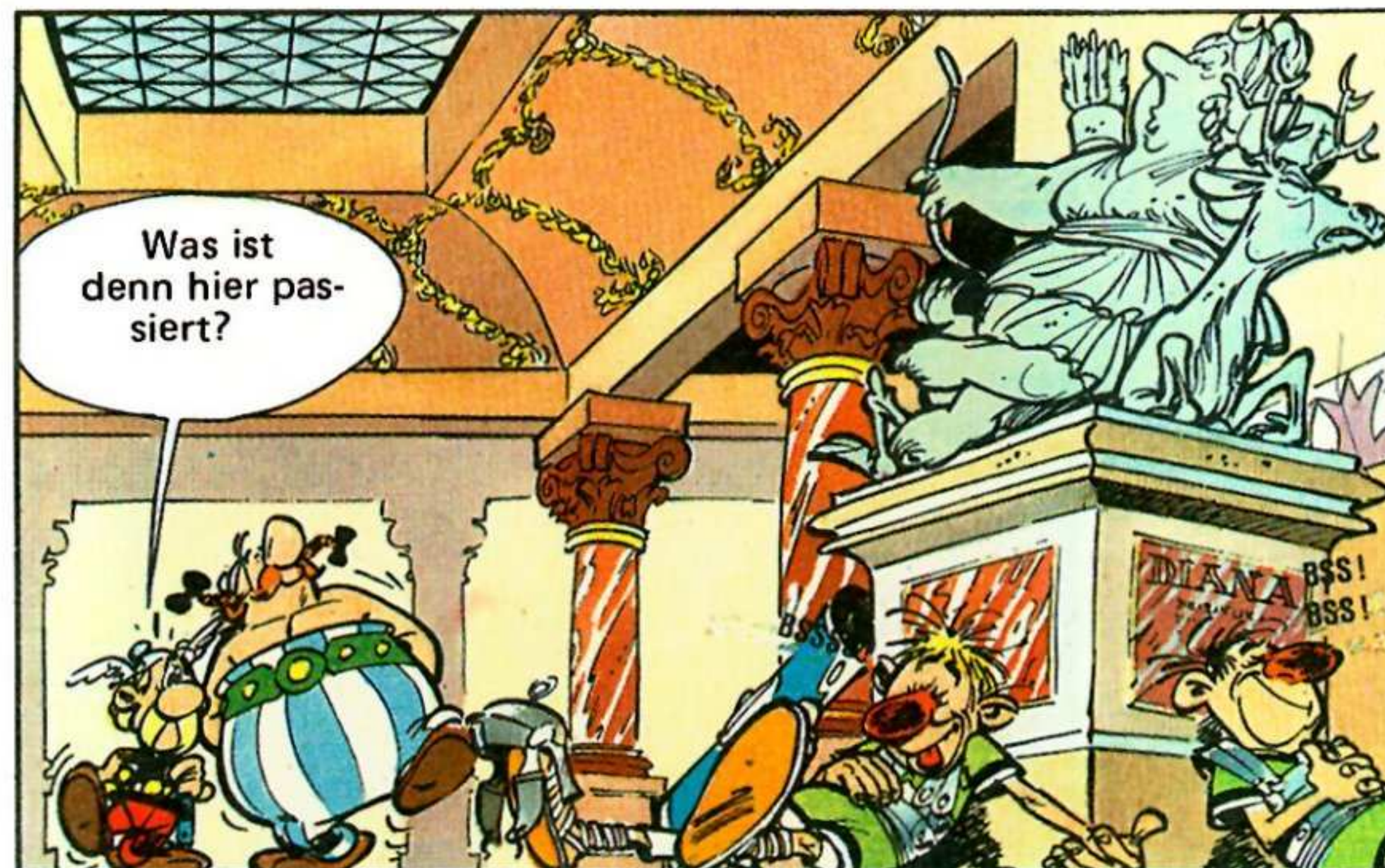


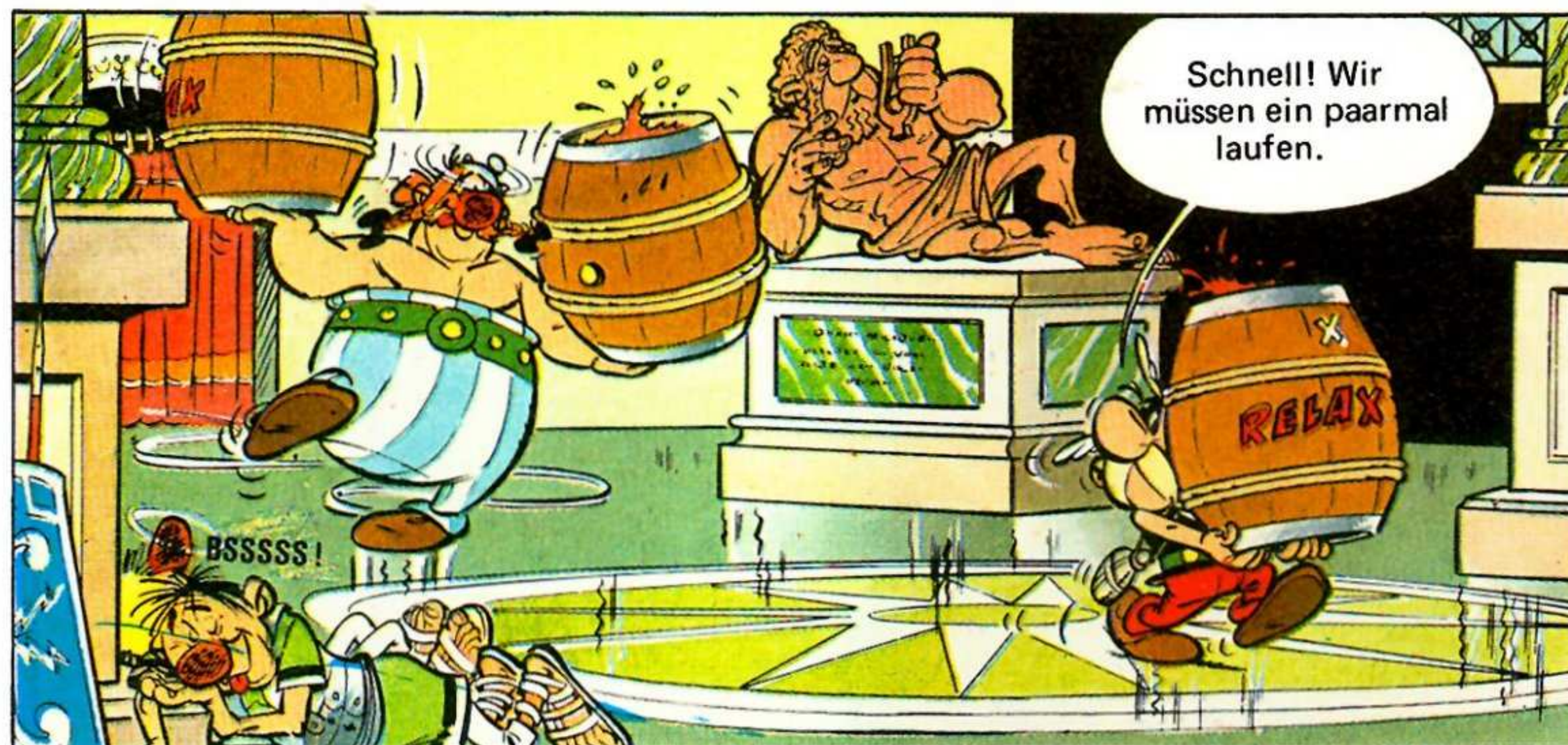
Wassssollas?

Hicks!











Sei still,
Obelix

KRRRRRCHCHCHCH!

Da isse ia die bbbblöde Bredouille,
die meinem llieben Freund
Assericks was antun will!



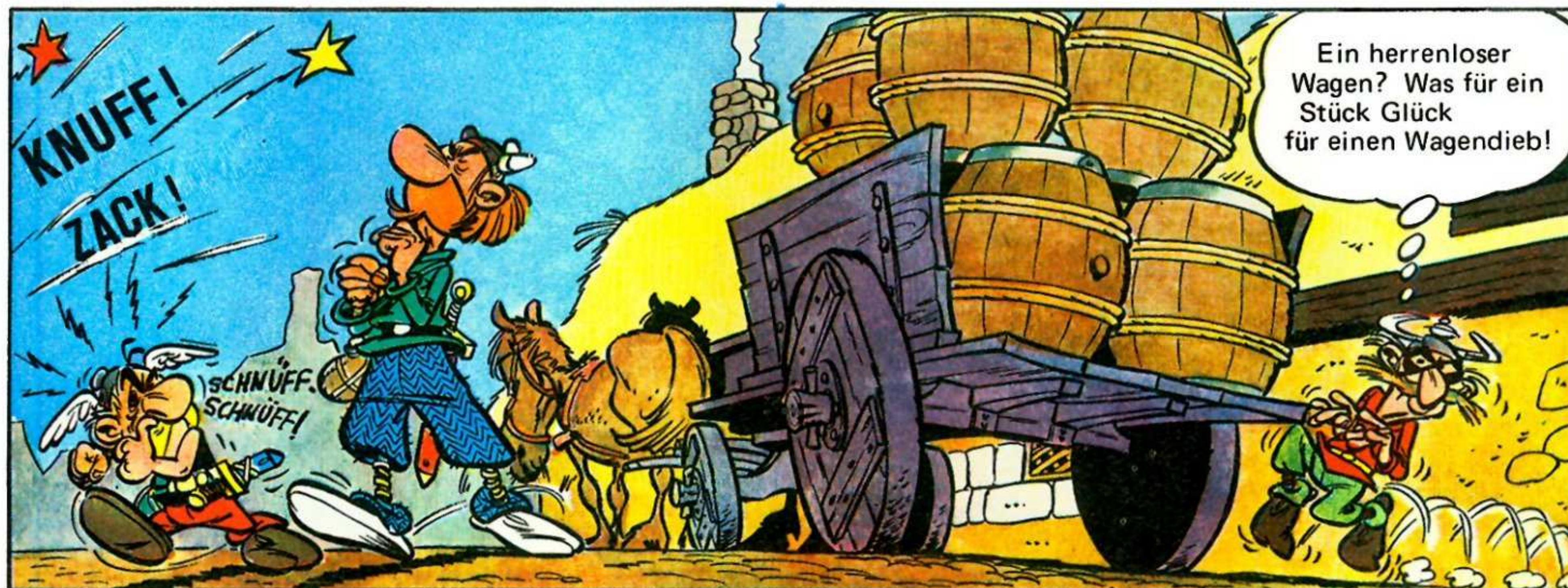
Nein!



Im Namen
Roms ver-
haf...

Wir müssen Obe-
lix helfen. Er ist
nicht in seinem
Normalzu-
stand.

Er hat einen
Normalzustand?
Hat er?



Ein herrenloser
Wagen? Was für ein
Stück Glück
für einen Wagendieb!



Hü
hott!

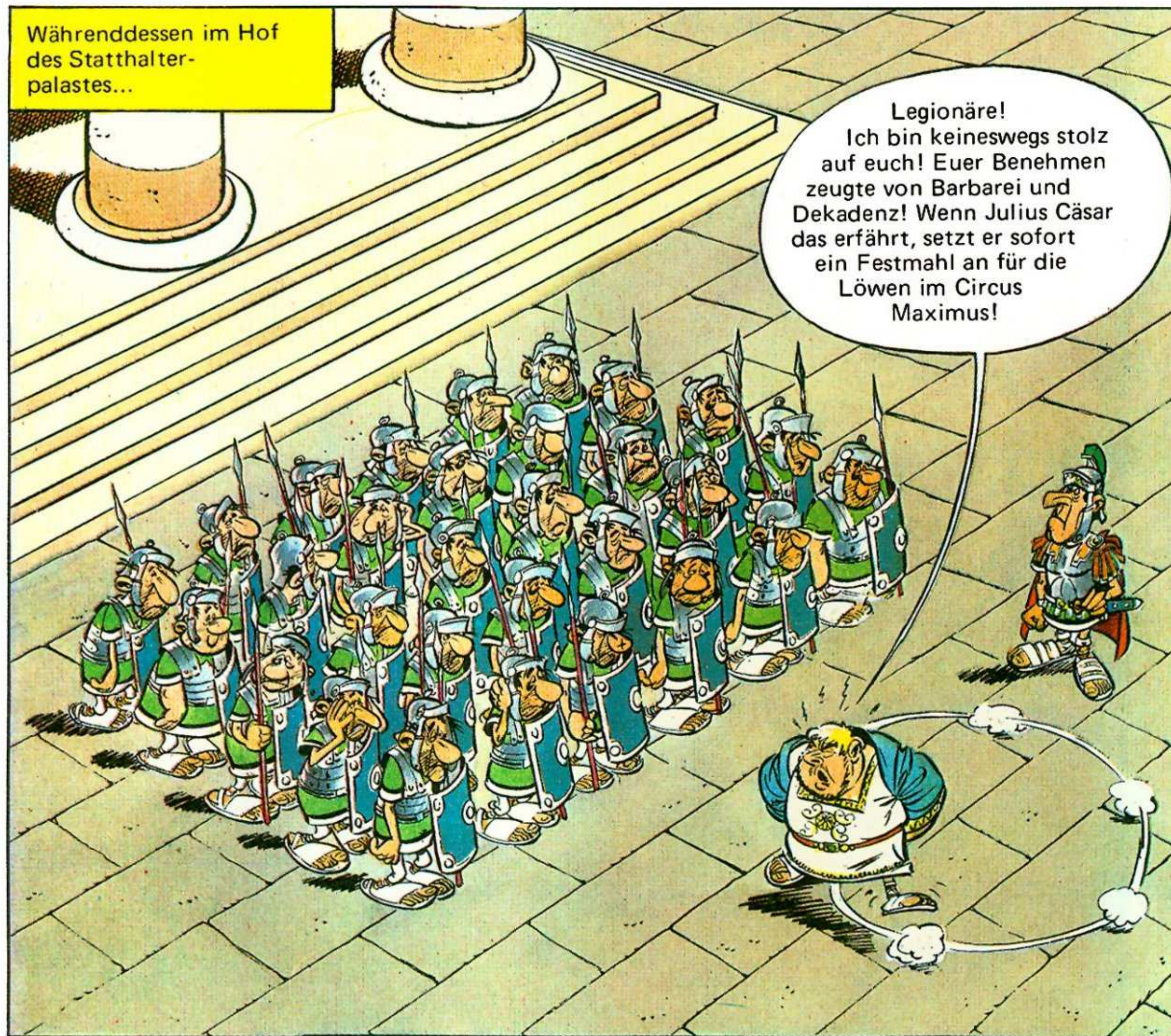


Assericks!
Ich bin müde!



Armer Obelix!
Normalerweise trinkt
er nur Ziegenmilch, da-
her hat der Wein eine
verheerende Wirkung
auf ihn. Wenn er auf-
wacht, wird er sich
bestimmt schä-
men.

Gute Güte!
Der Wagen ist
weg!







Hier können wir nicht bleiben. Asterix wird sich Sorgen machen!



Wer weiß, was er sich alles ausmalt? Er denkt vielleicht, ich sei in Gefahr... Asterix ist ja immer in Sorge um mich!

Da sind Gründe zum Aufregen, alter Knabe!

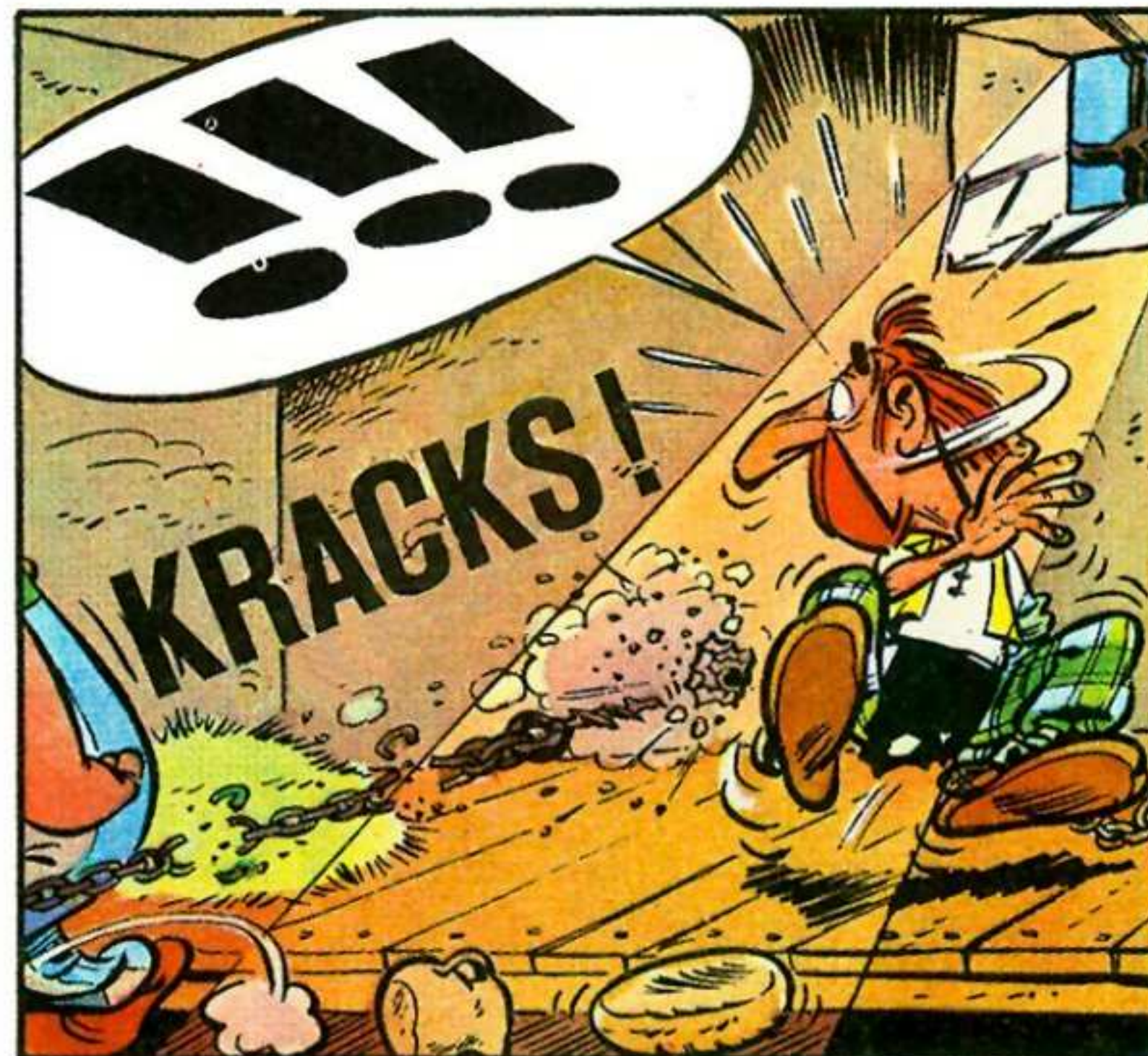


Um so mehr Grund, ihn zu beruhigen. Außerdem brauch' ich ein bißchen frische Luft und einen Schluck Wasser.



Wirklich! Meine Zunge klebt am Gaumen, und ich fühl' mich etwas schwach. Komm, raus hier!

Armer Junge! Er ist geworden absolut versponnen!



KRACKS!



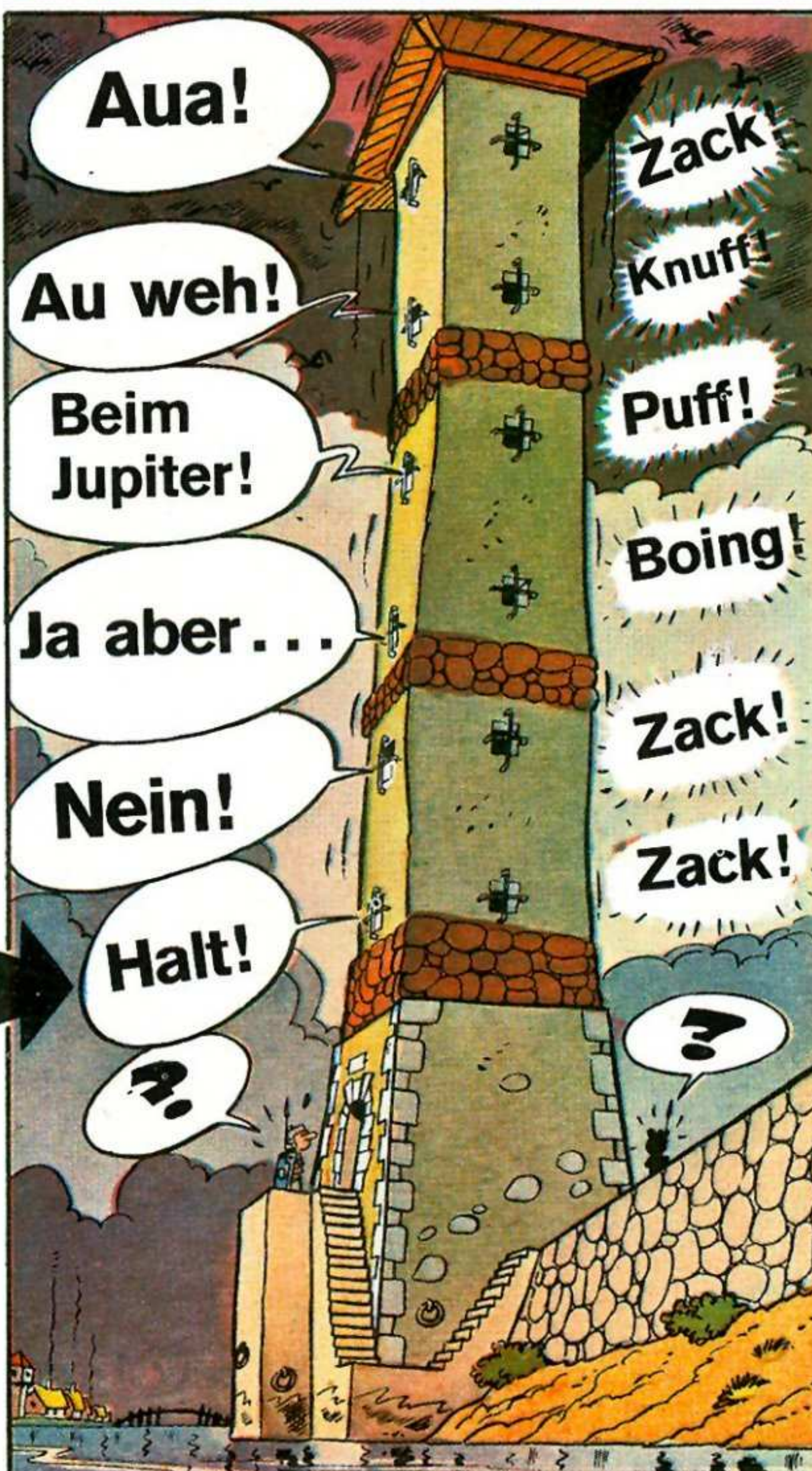
Darf ich Euch behilflich sein?

KRACKS!



Huhu? Wenn euch eure Tür lieb ist, dann macht sie auf! Wir wollen nämlich raus hier!

Ho-ho-ho!



Aua!

Au weh!

Beim Jupiter!

Ja aber...

Nein!

Halt!

?

Zack!

Knuff!

Puff!

Boing!

Zack!

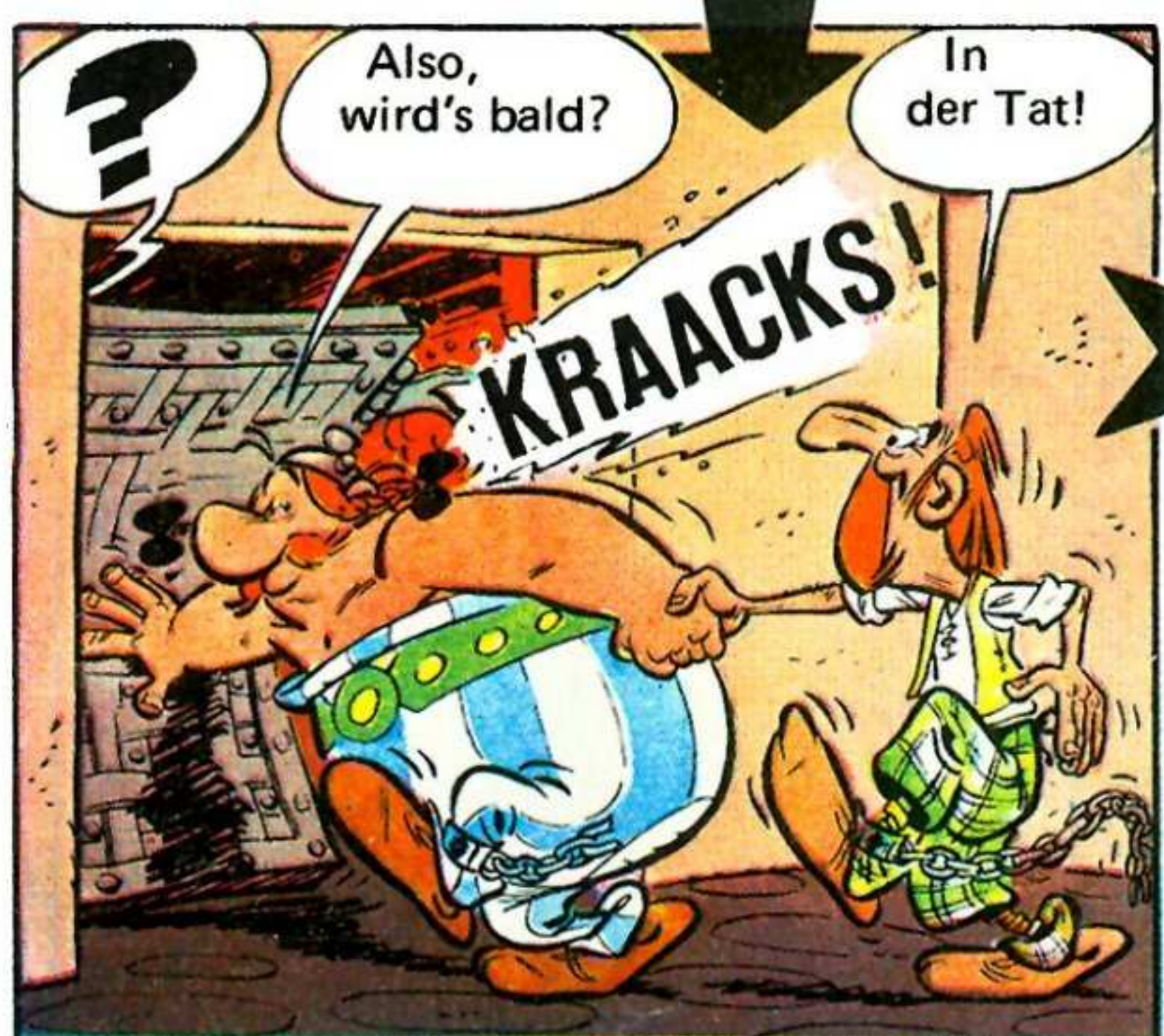
Zack!



Interessant, so eine Besichtigung des Turms von Londinium!

TOR I

ZACK!



Also, wird's bald?

In der Tat!

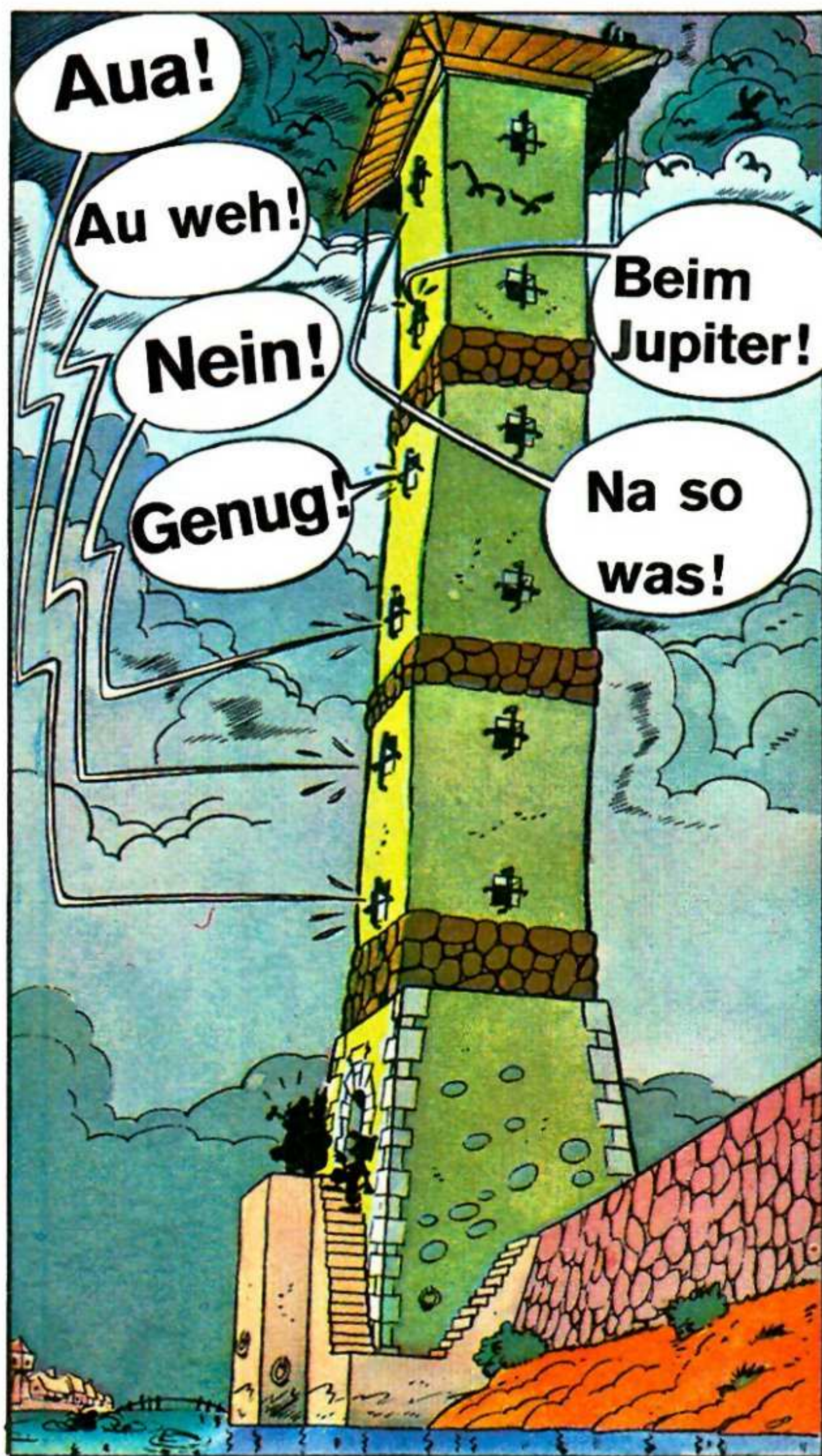
KRAACKS!



Und, im selben Moment am anderen Turmtor...

TOR II

ZACK!



Aua!

Au weh!

Nein!

Genug!

**Beim
Jupiter!**

**Na so
was!**



**Obelix!
Wo bist du?**



Da oben ist Asterix! Los,
rauf zu ihm!

Ihr
wollt zurück
in den
Turm?



Asterix!
Ich bin da! Ich
komm' rauf!

Obelix!
Ich komm'
runter!

AUA!

O WEH!

Rein oder
raus, wie ihr
wollt! Bloß hört
auf, uns zu ver-
hauen, beim
Jupiter!

Genug!

Nein!



Und
schließlich...

TOR II

Ich schäm' mich ja
so für alles, was pas-
siert ist, Asterix!

Es ist ja
gar nichts pas-
siert, Obelix!



Das ist
die Höhe!



Kurz darauf im
Palast des
Statthalters...

**Wie? Aus-
gerissen?**



**Fangt sie wieder ein!
Oder ich lass' euch
alle in lauwarmer
Cervisia ersaufen!!!**



Britten! Gallier! Säuer! Ich
hab's satt! Satt! Satt!
Schluchz!



Ich führe euch zu einem von meinen Vettern, der ist auch Wirt wie ich. Er heißt Seelax. Vielleicht kann er helfen uns.

Sehr gute Idee.



Relax, mein Vetter! Ich bin schrecklich glücklich zu sehen Euch. Ich habe erfahren von Eurer Verhaftung durch die Römer. Ich war von Sinnen vor Sorge!



Ich bin auch schrecklich glücklich, Seelax.

Laßt uns stoppen hier die Ergüsse. Ich habe etwas zu zeigen Euch.



Eine zwielichtige Type – obwohl Brite – kam zu verkaufen mir ein Faß mit Eurem Namen.



Das ist eins von den gestohlenen Fässern.

Aber leider nicht das mit dem Zaubertrank.



Ich habe lassen verfolgen diesen Mann. Ich habe seine Adresse: Parkallee Numero LVII.

Guter Junge!



Ist das weit von hier?

Ziemlich.

Ihr solltet besser essen etwas von gekochtem Wildschwein bevor ihr geht.



Wir suchen den Dieb lieber sofort!

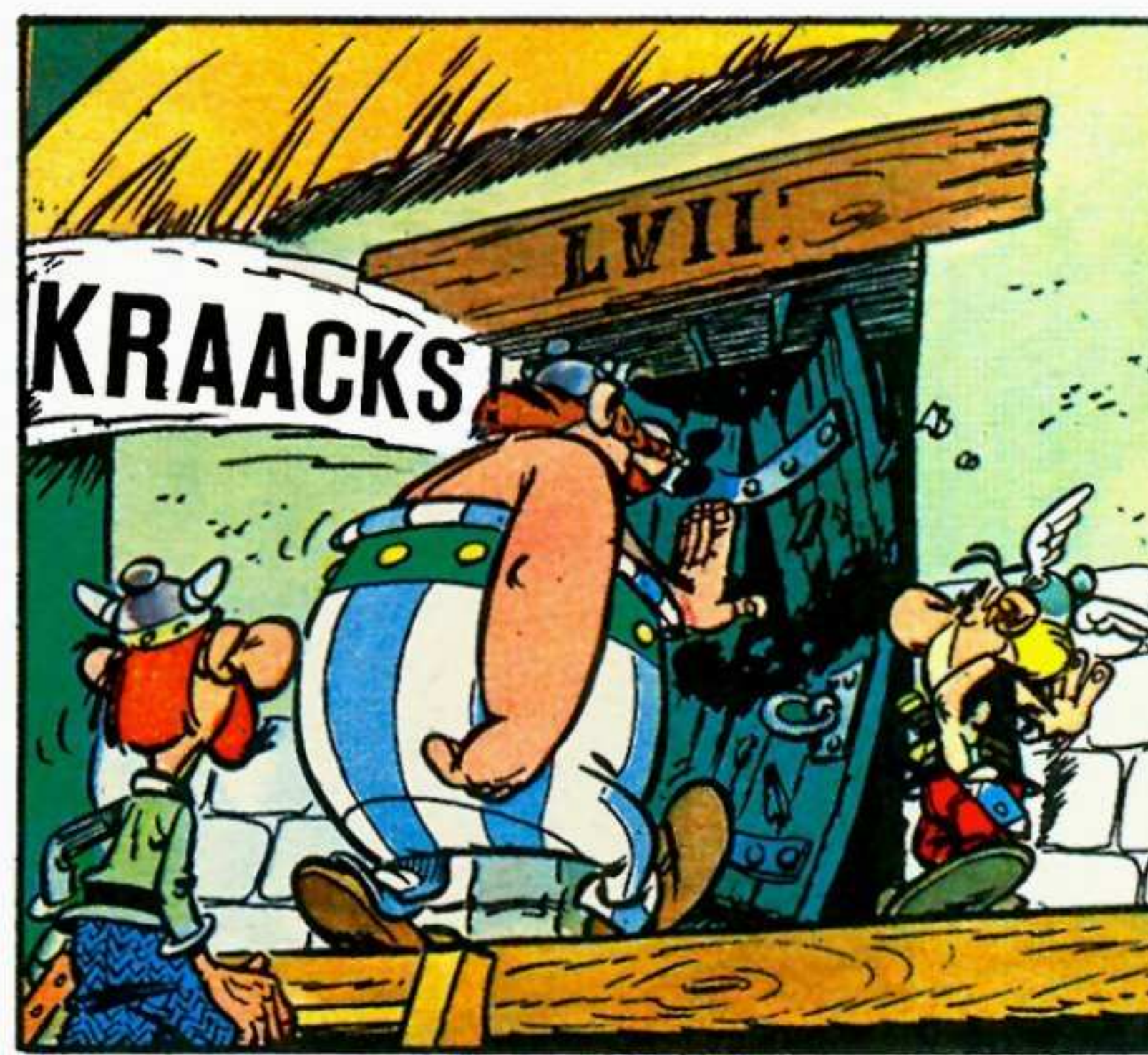


Ein bißchen später...

Da wären wir!

Wir nur brauchen zu suchen Nummer LVII.

Ein Glück, daß wir die Hausnummer haben. Die Beschreibung des Hauses hätte unter Umständen nicht ausgereicht





Was wollt
Ihr damit
sagen?



I... ich habe
es gekauft legal!



Dieb!



KRACKS!



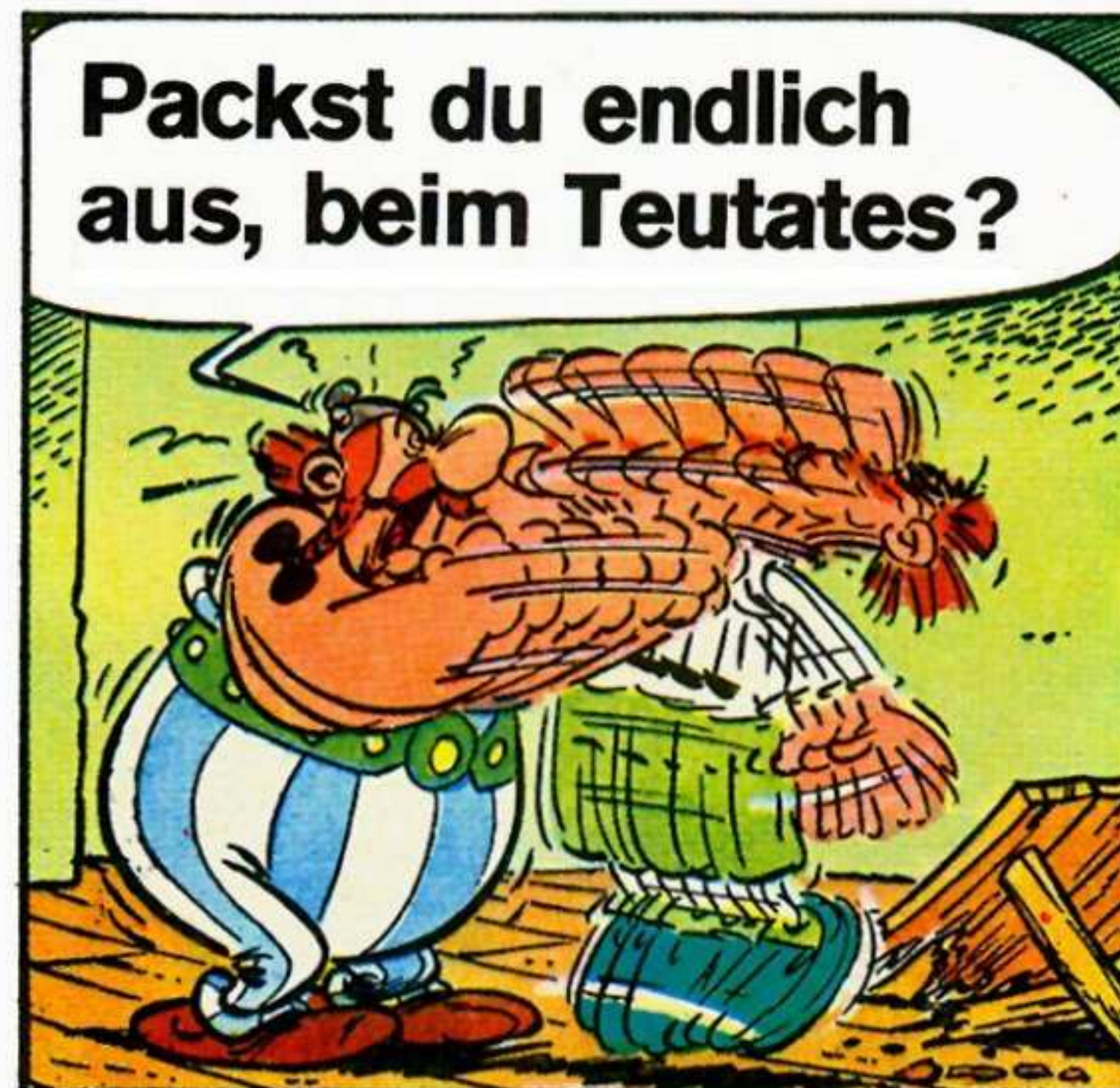
Es ist. Einen Tropfen
von Milch in dein
heißes Wasser?

KLIRR!



Ja
gerne.

Packst du jetzt
aus? Packst du
jetzt aus?



Packst du endlich
aus, beim Teutates?



Ouuuh!! Ich muß schon sa-
gen! Ich würde sein froh, wenn
unser Nachbar würde packen aus
damit ich könnte ruhig lesen
meine Zeitung!



Ich pack' ja aus!

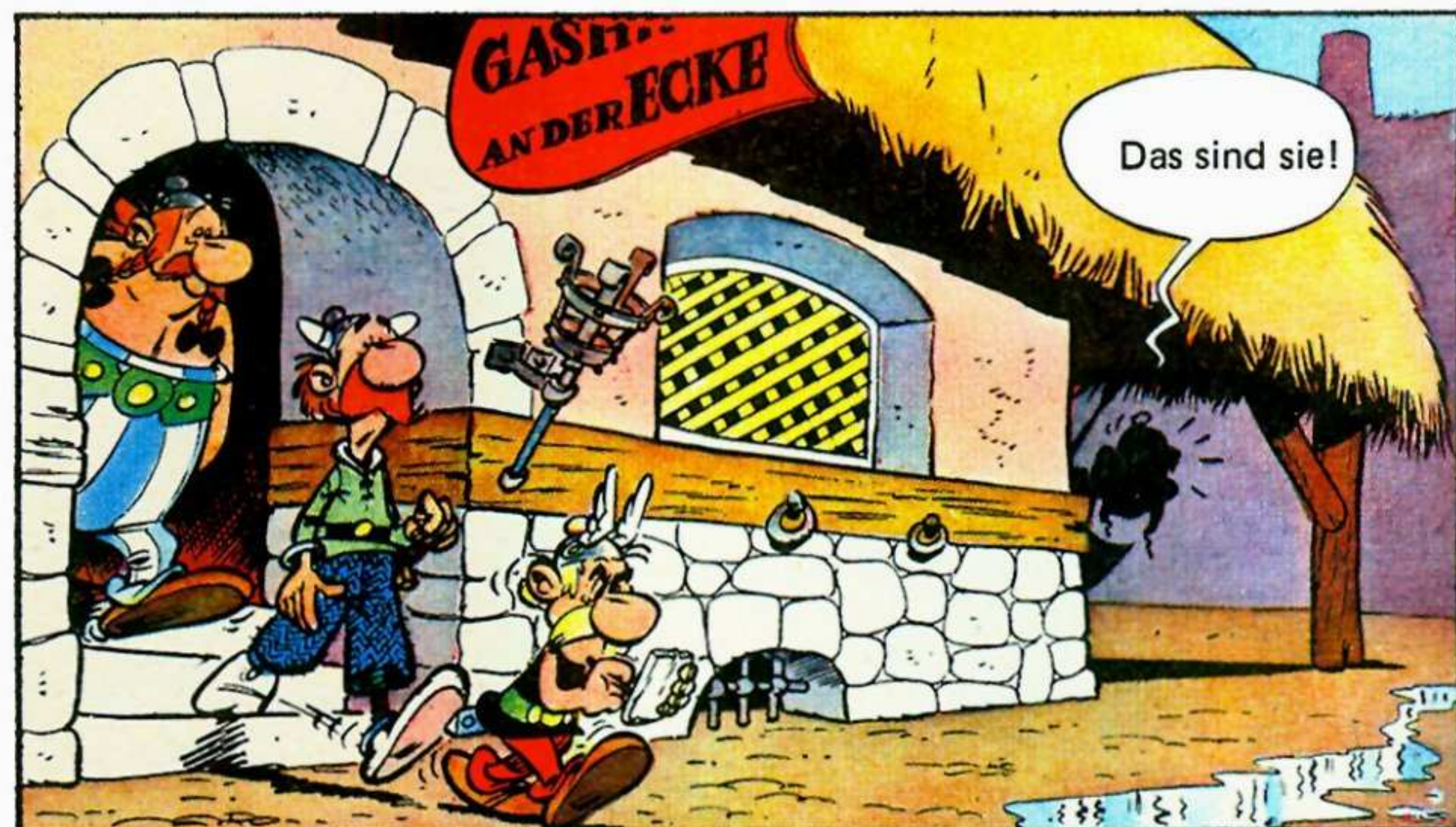


Das ist fein!

Ich pack' ja aus!



Ich habe geklaut euren Wagen,
und ich habe verkauft alle Fässer bis auf dieses
eine. Ich habe die Namen und Adressen von
allen meinen Kunden. Ich kann euch auch geben
die Liste mit allem, was ich geklaut habe
letzten Monat.





Jetzt haben wir fast alle Wirtshäuser auf der Liste durch, aber ohne Erfolg... Versuchen wir's hier noch mal.

Ich niemals habe gesehen soviel Wein!

Ich seh' ja gern ein Schlückchen, aber auf die Dauer wird's mir zu langweilig!



Ja, ich habe ein Faß von gallischem Wein gekauft, aber ich habe wiederverkauft es an die Spieler von der Mannschaft von Camulodunum: Sie begegnen Durovernum morgen, wie ihr sicher wißt.



Wovon redet er?

Ouuuh! Das ist ein Spiel, das erfüllt uns Briten mit Passion. Es spielt sich mit einem Kürbis und X X X Briten, geteilt in zwei Mannschaften von XV



Eine Begegnung, die zählt für die Meisterschaft von den fünf Stämmen, soll finden statt morgen nahe bei Londinium.

Ich bin stolz zu haben verkauft mein Faß an die Spieler von Camulodunum...

Camulodunum vor... noch ein Tor!



Ich hoffe, der Wein ist gut, und er wird helfen ihnen zu erringen den Sieg. Ich muß schon sagen!

Wenn es das Faß ist, das ich meine, können sie gar nicht verlieren.



Am nächsten Tag pilgern unsere Freunde zu dem Stadion, in dem die Begegnung zwischen den Mannschaften von Camulodunum und Durovernum stattfinden soll...

Ganz schöner Betrieb!

Ja. Das Spiel ist sehr populär. In der Tat!



Was mich beunruhigt, ist, daß uns die Römer nicht stören.

Vielleicht haben sie's satt, sich verhaufen zu lassen. Viele Leute sind so: Kaum haust du zu, da haben sie's schon satt.

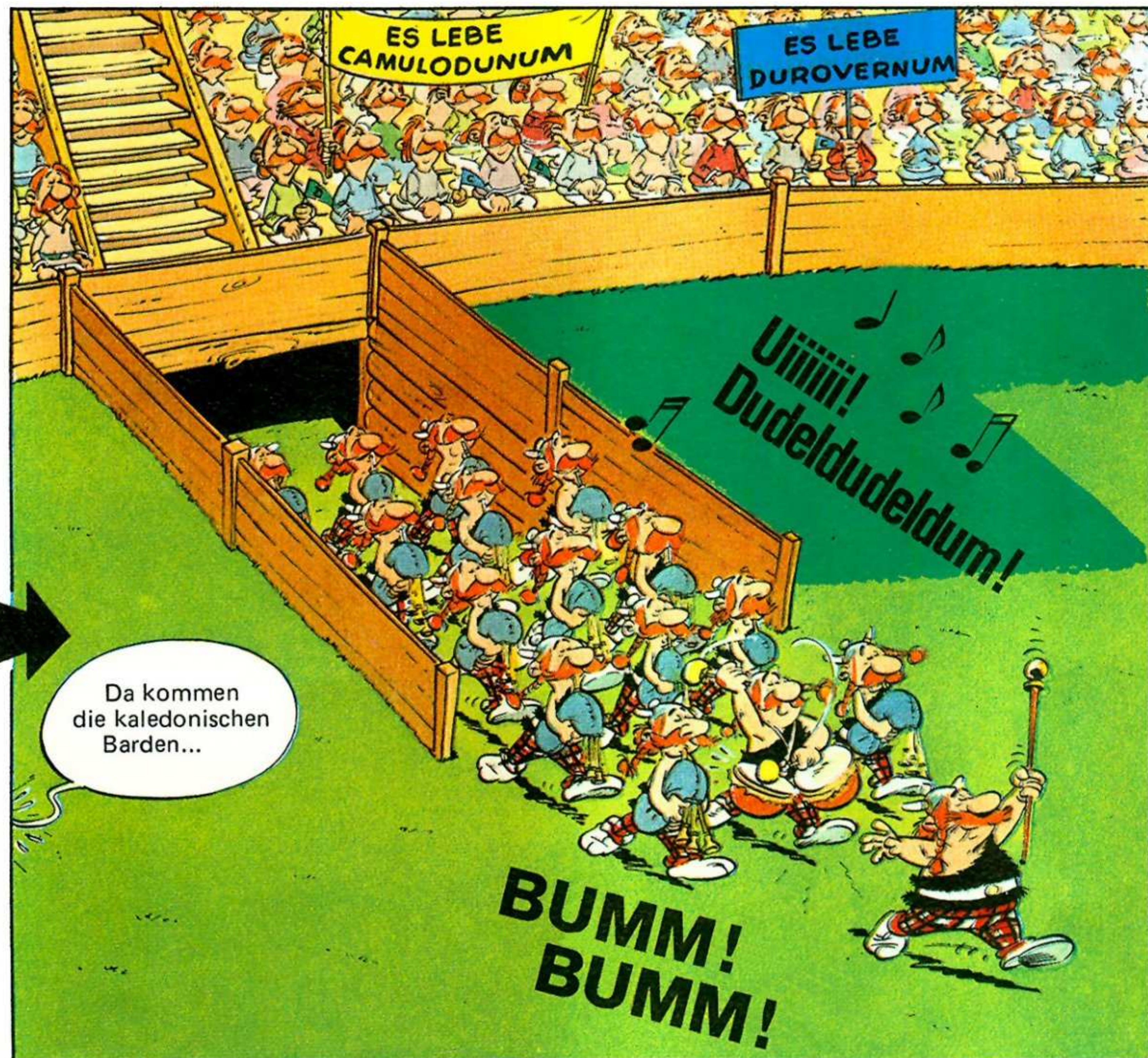


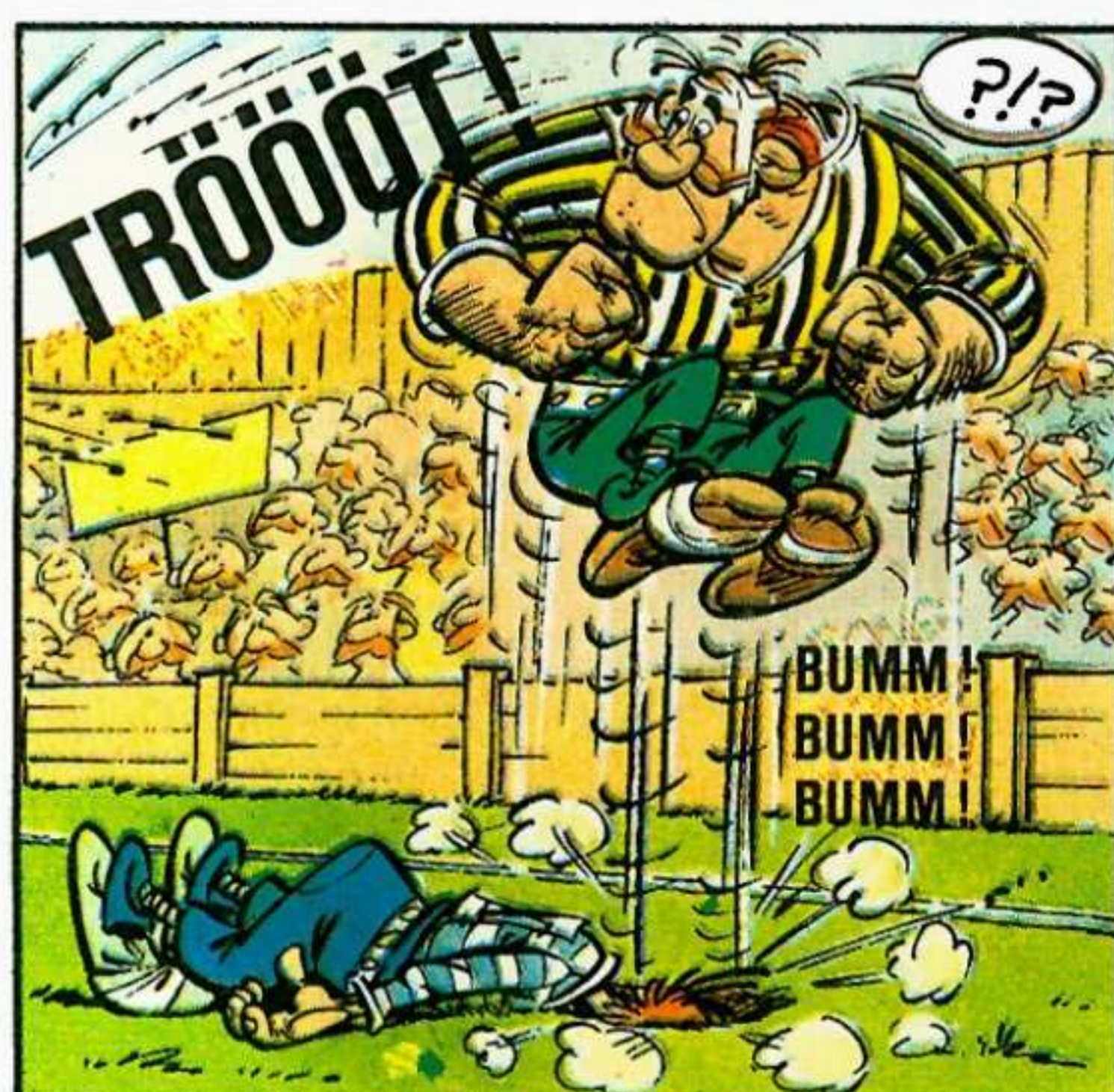
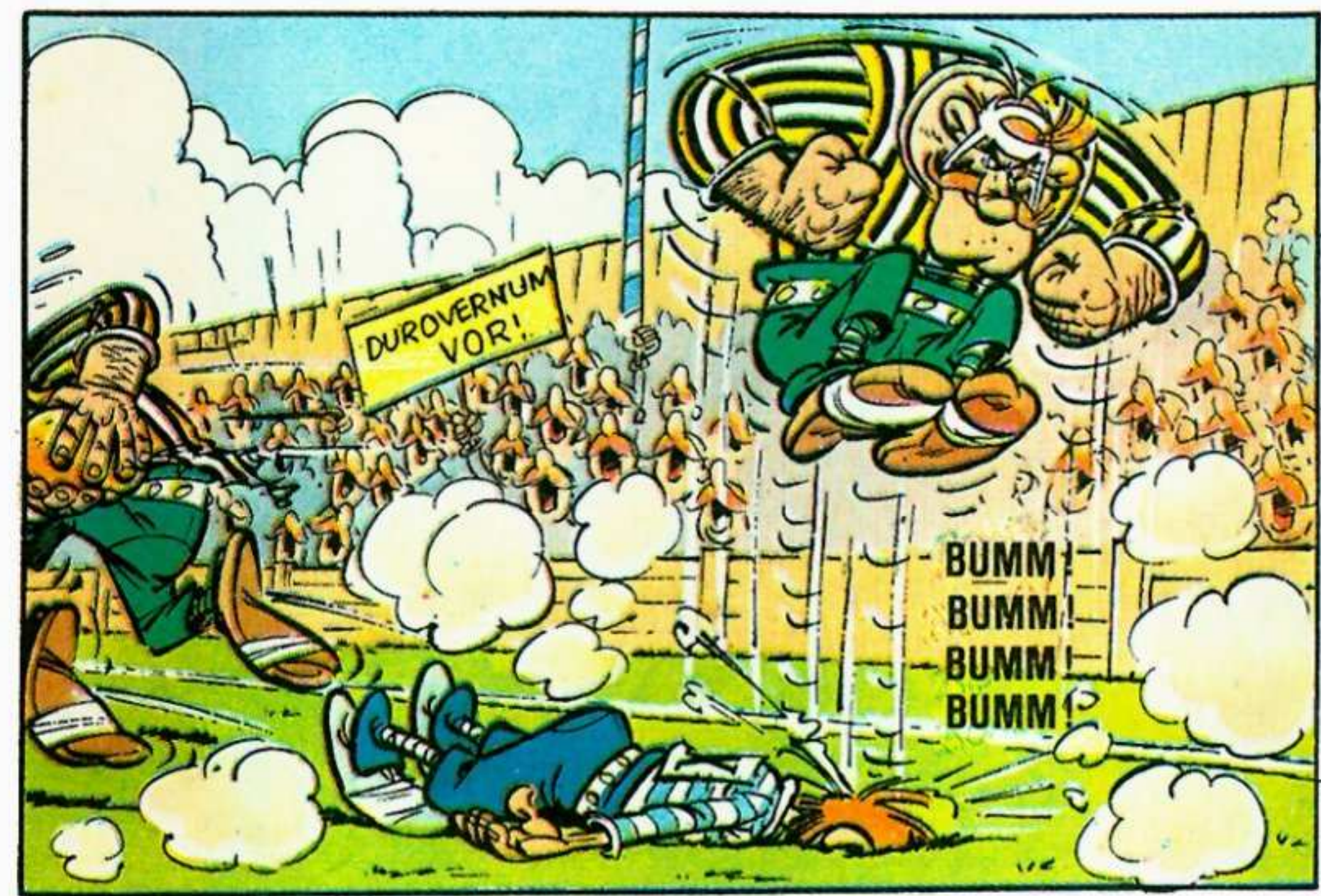
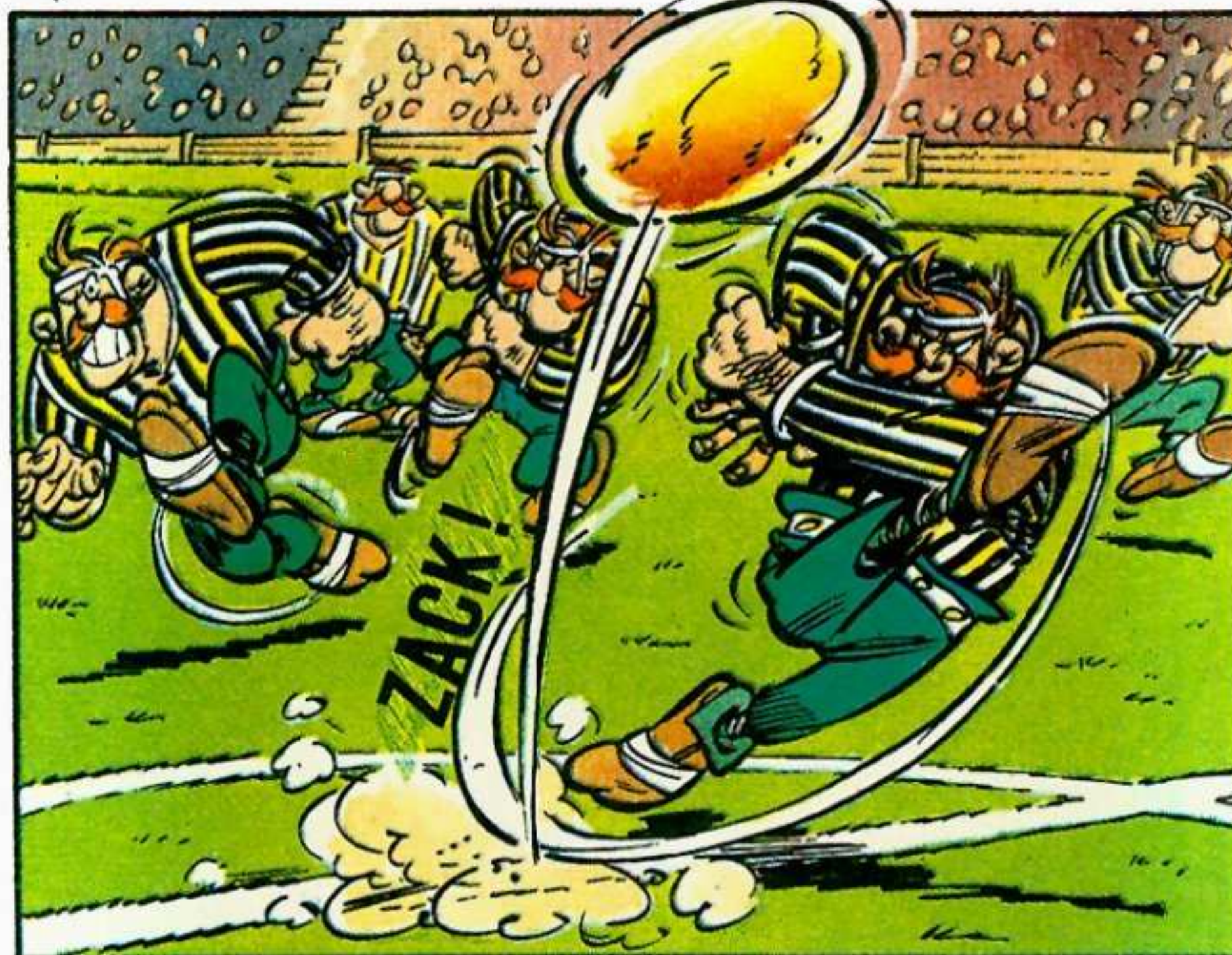
Doch die Römer sind nicht weit...

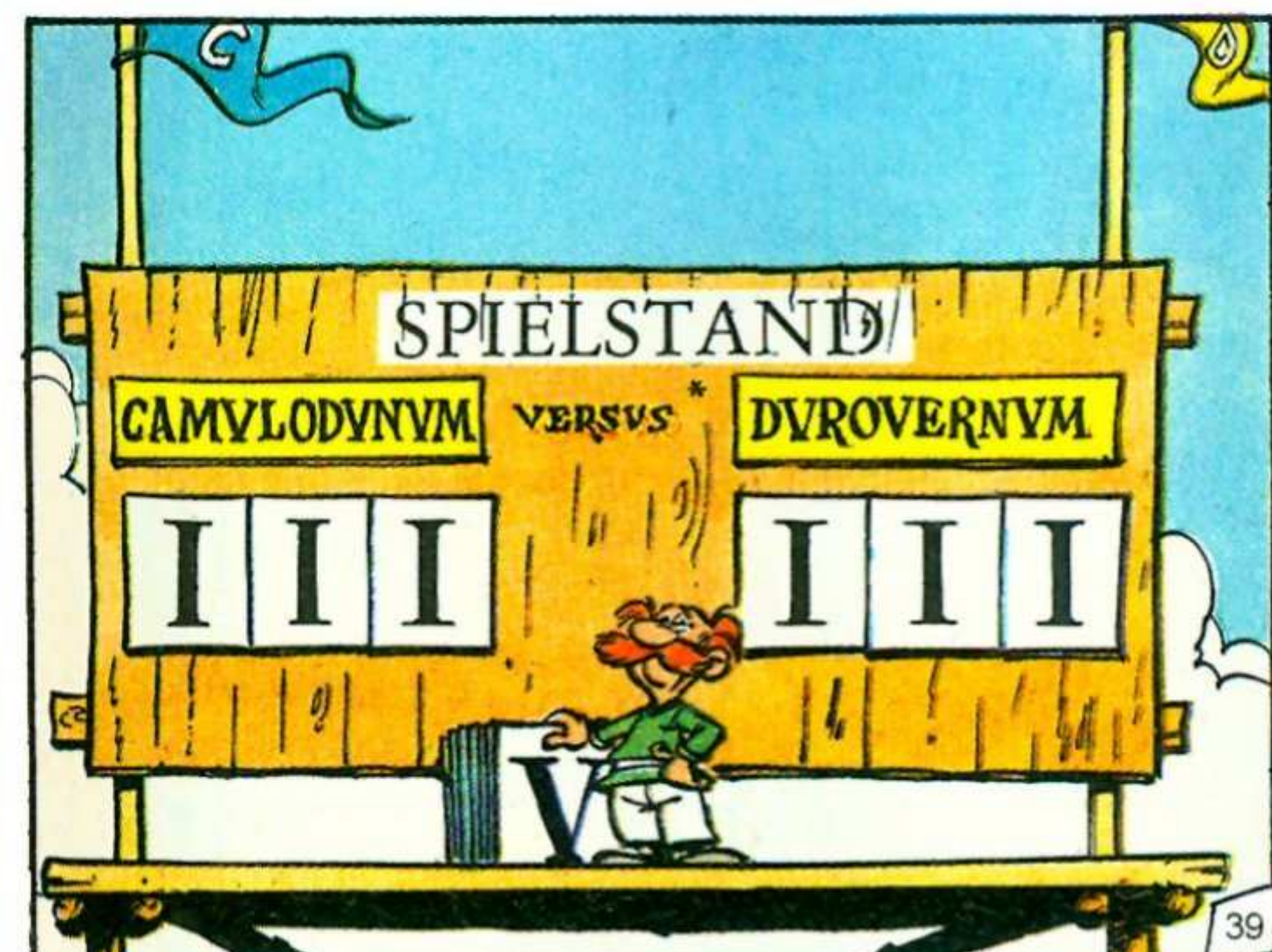
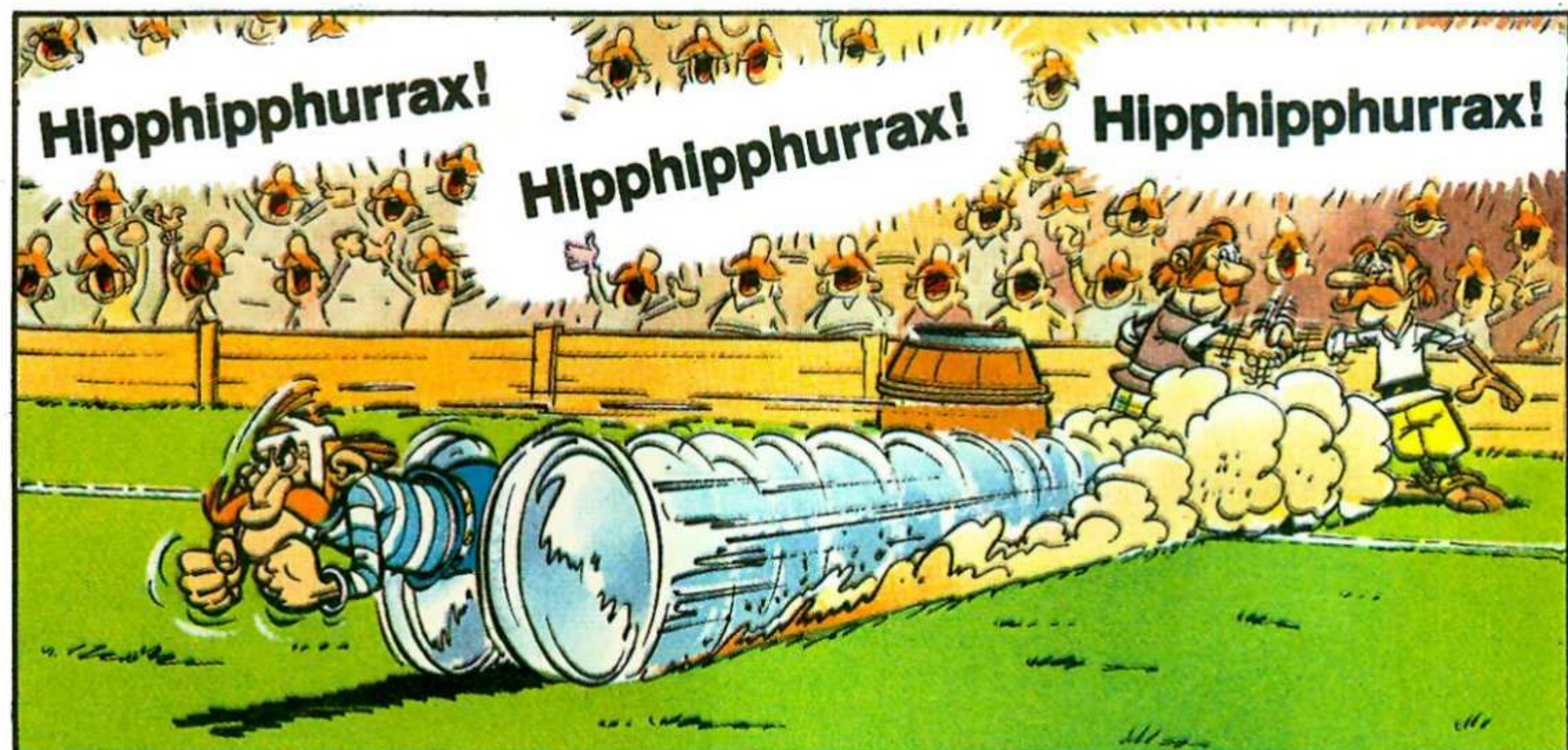
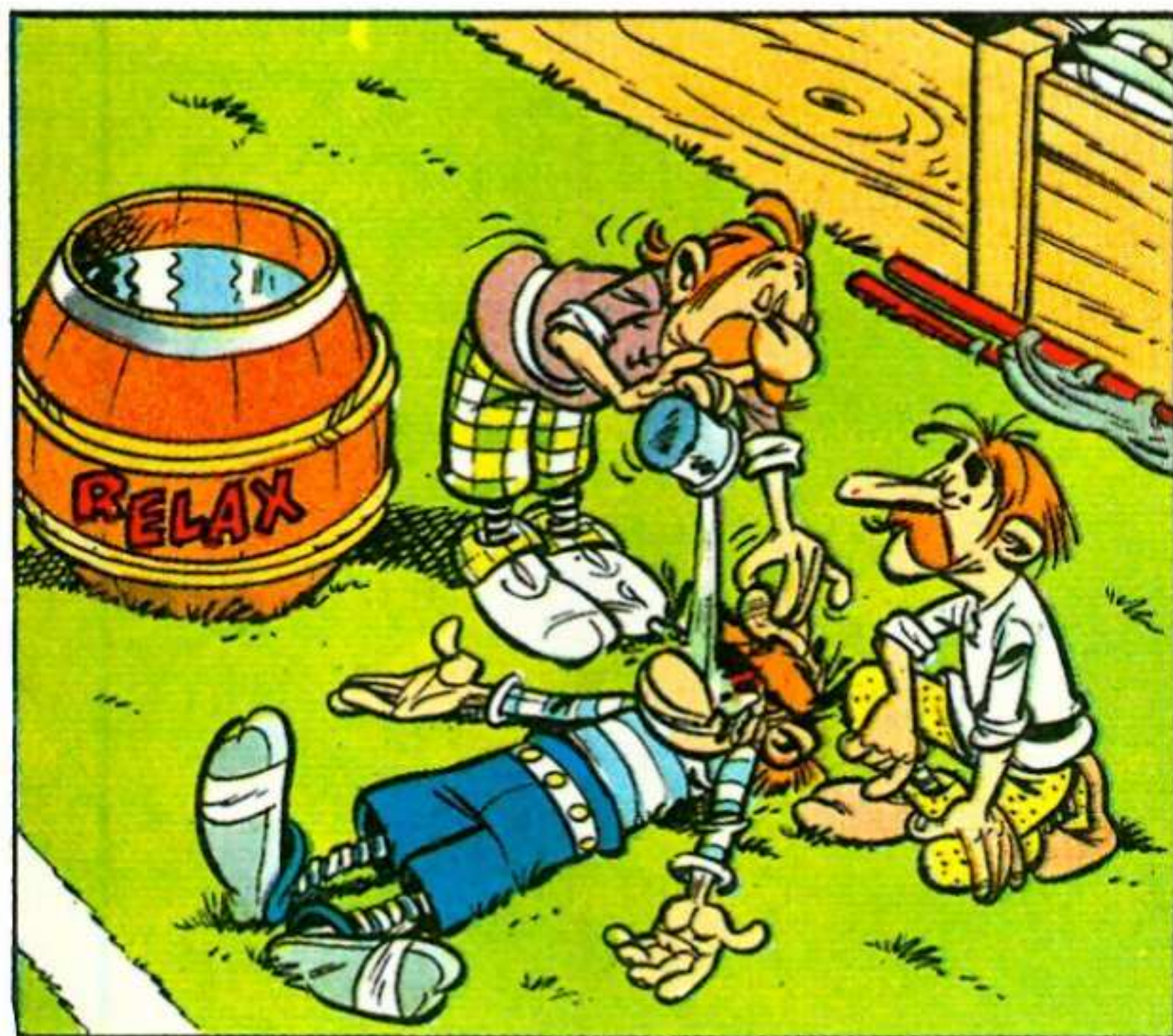
Also, kapiert, beim Merkur? Ihr mischt euch unters Volk und macht die Augen auf!

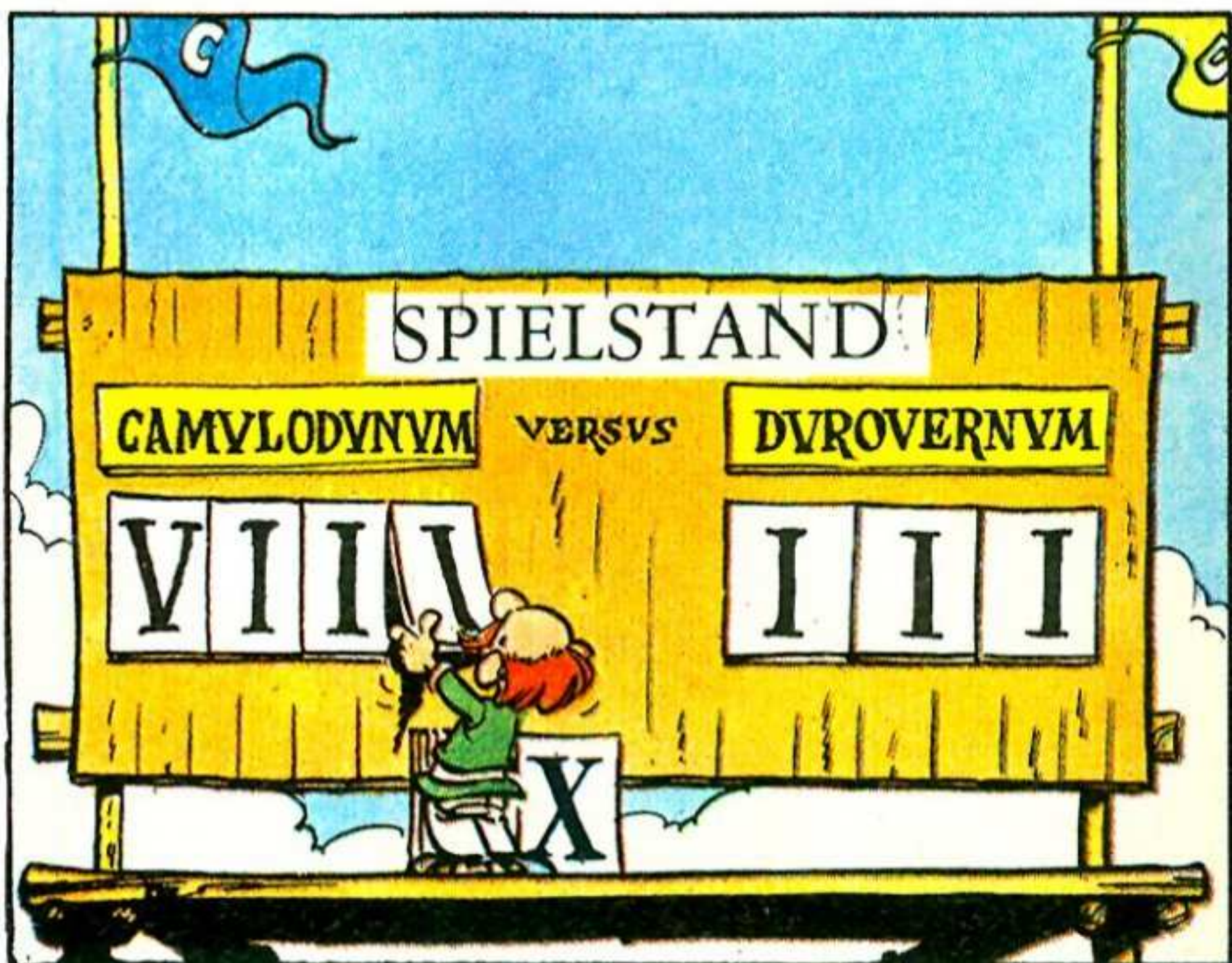
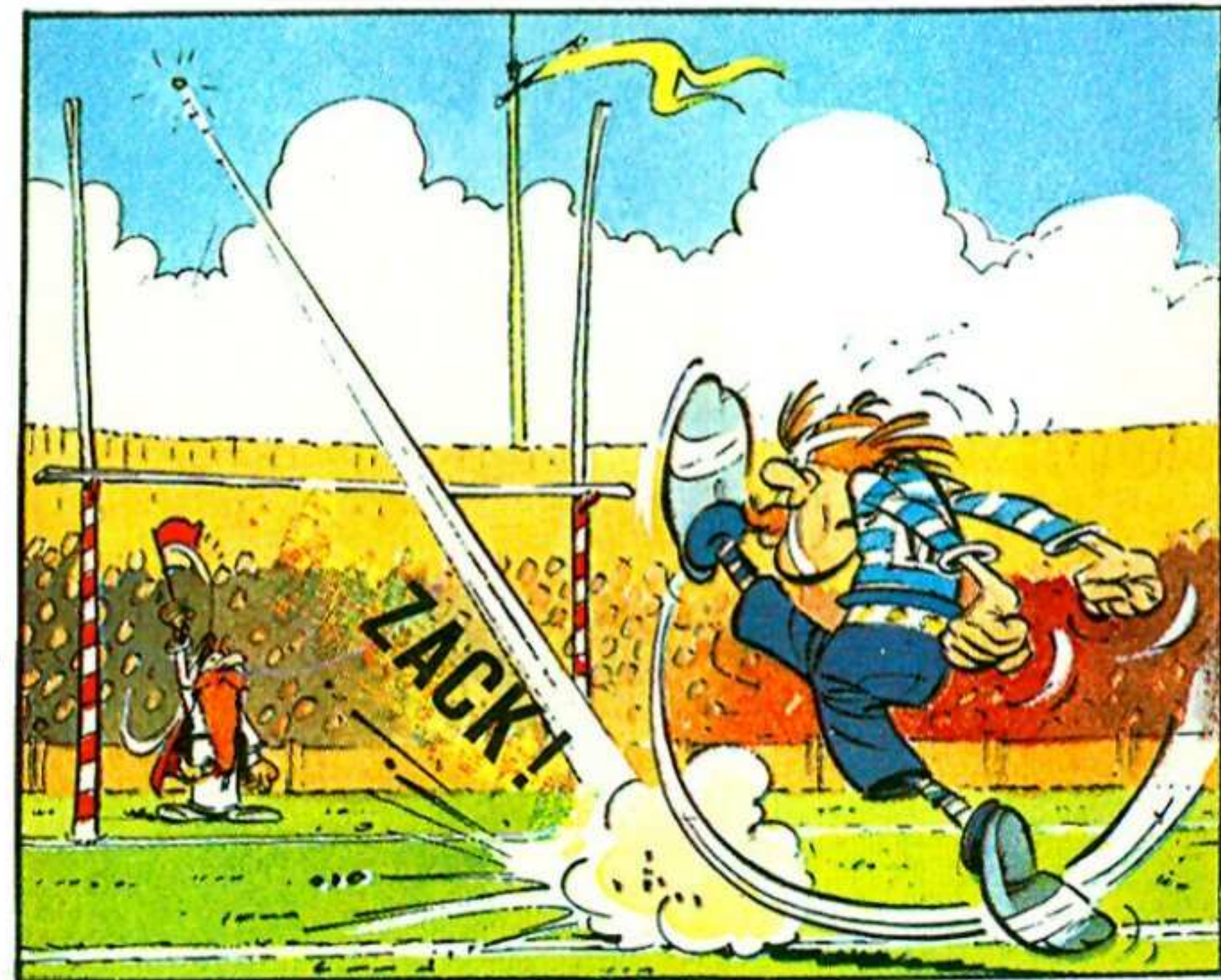
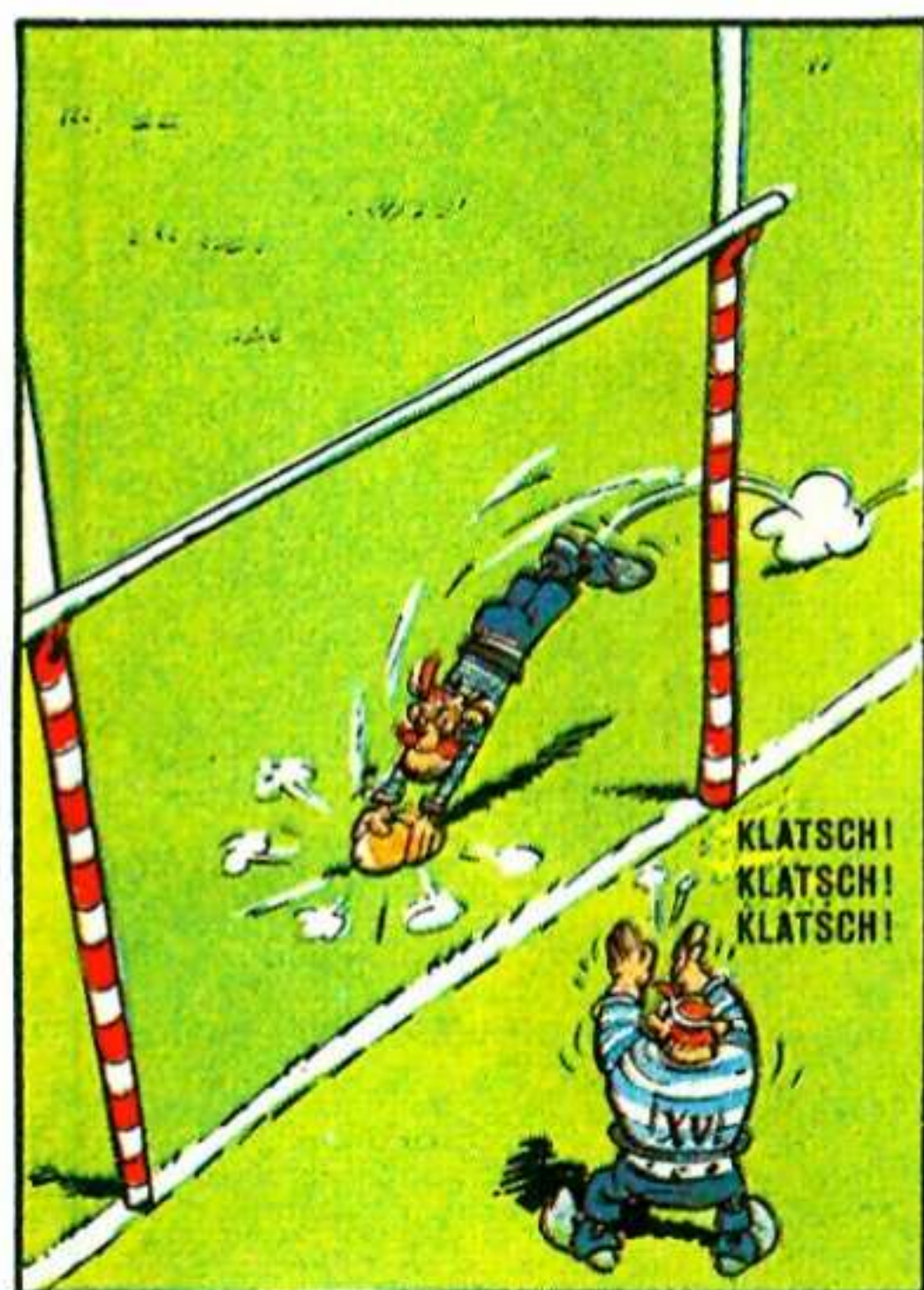
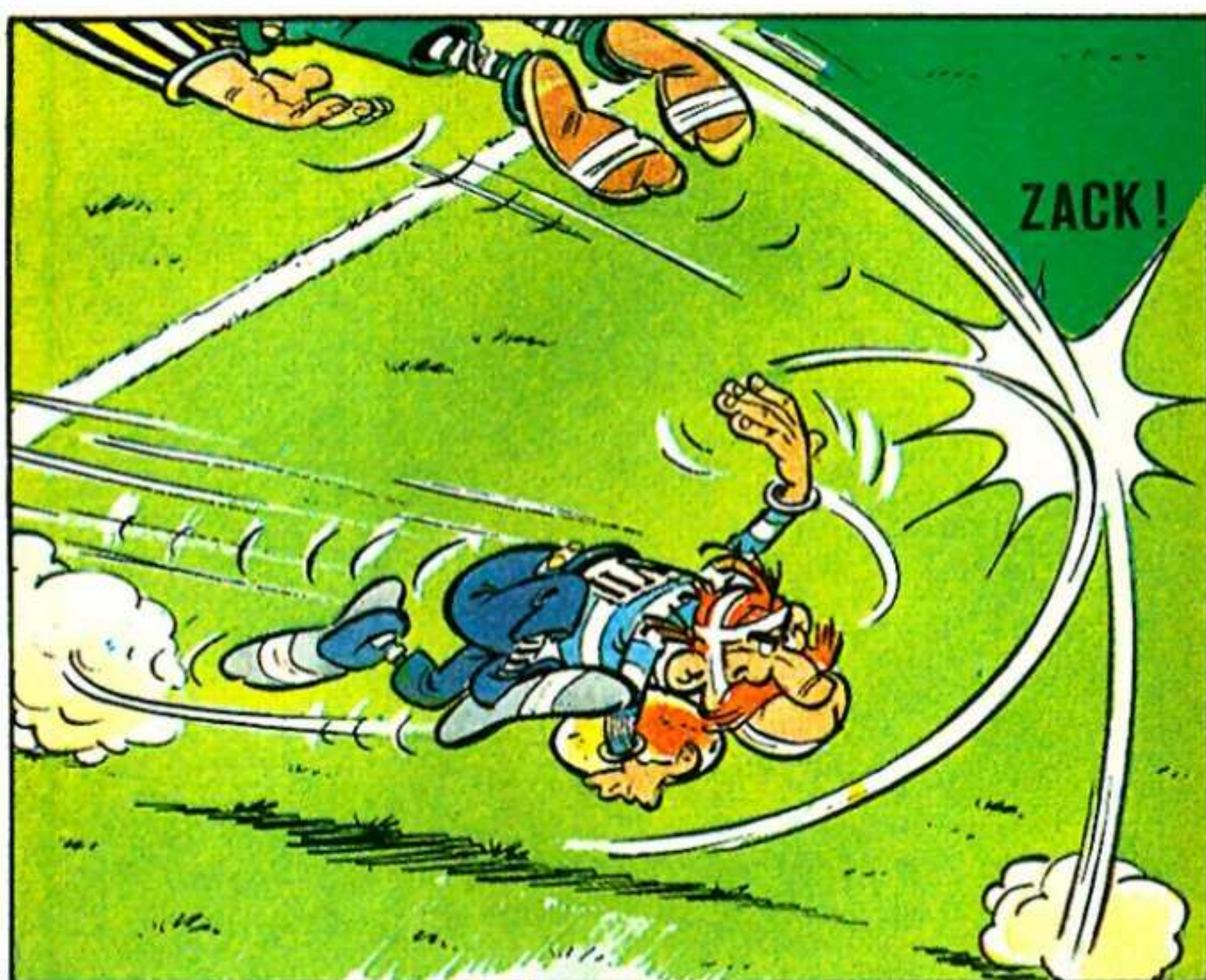
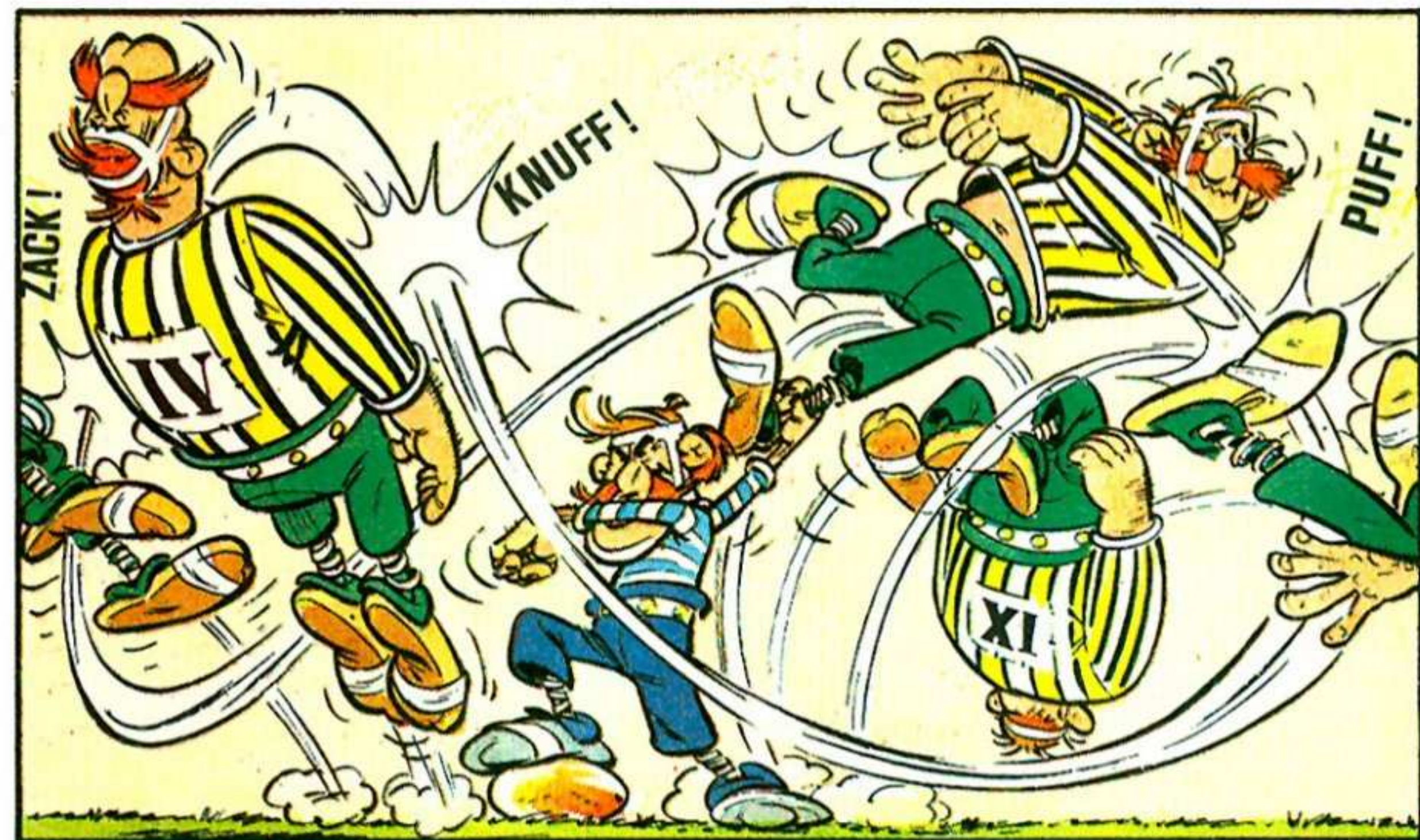
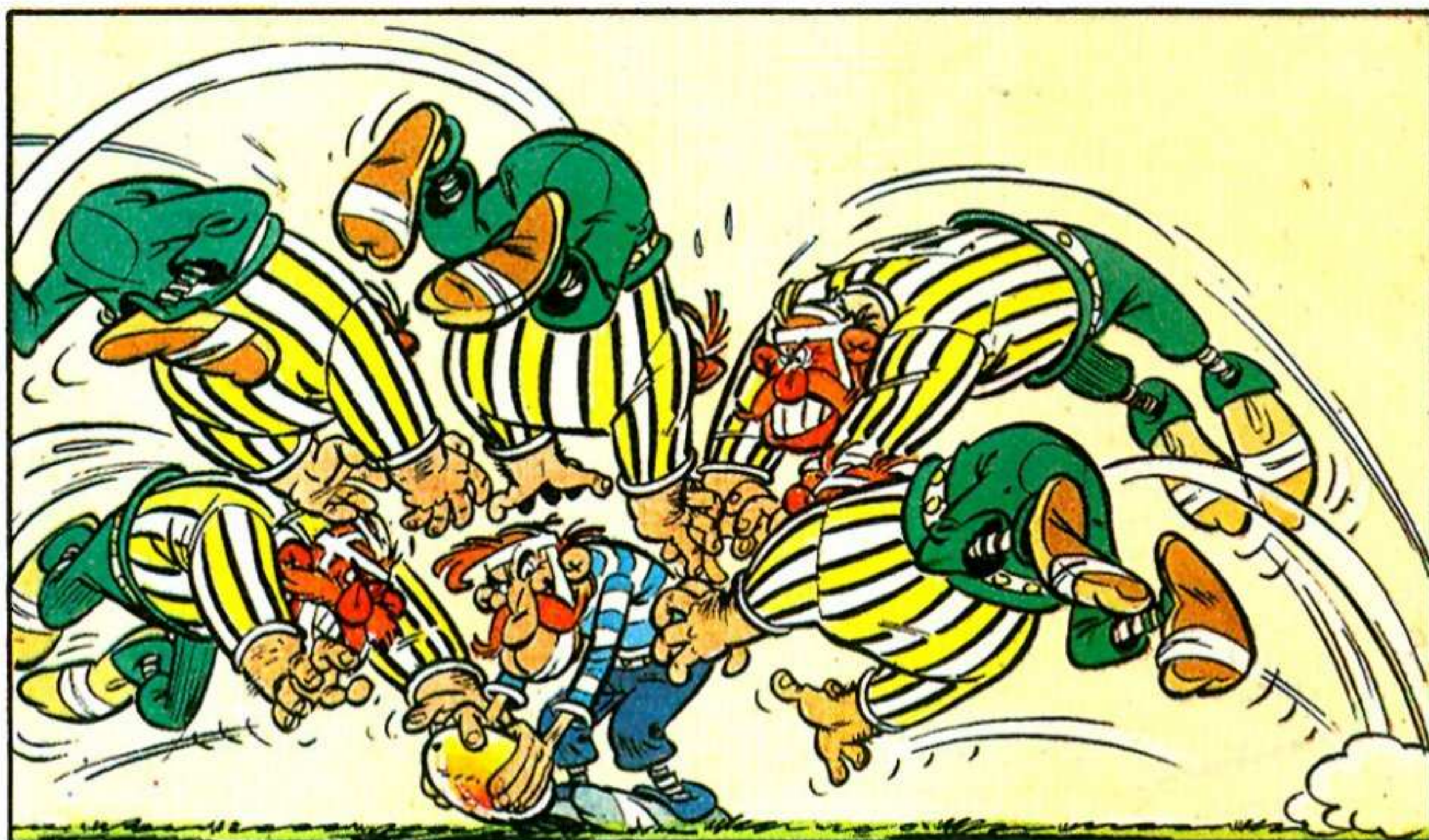
Der Dekurio hat gesagt in Zivil, du Idiot!

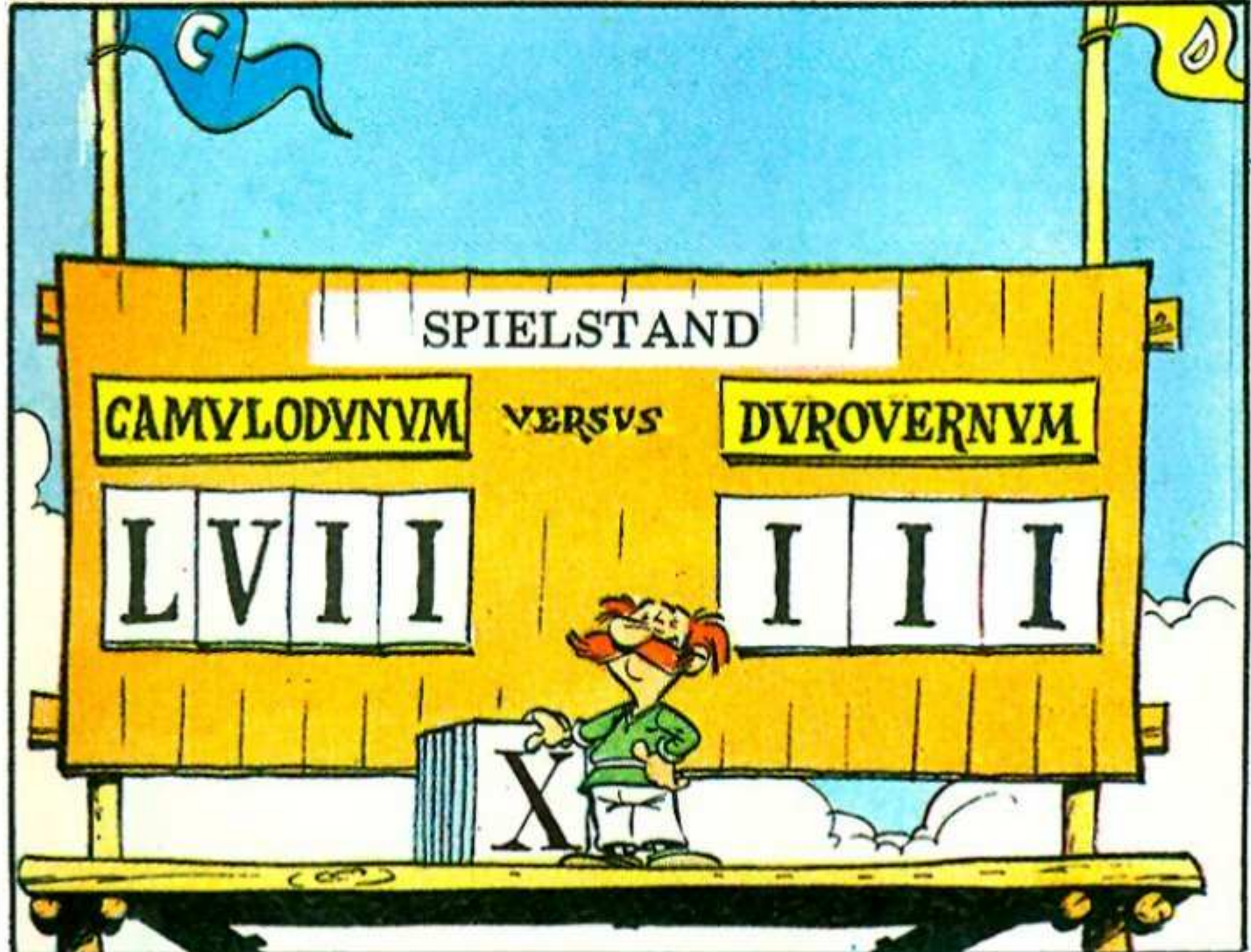
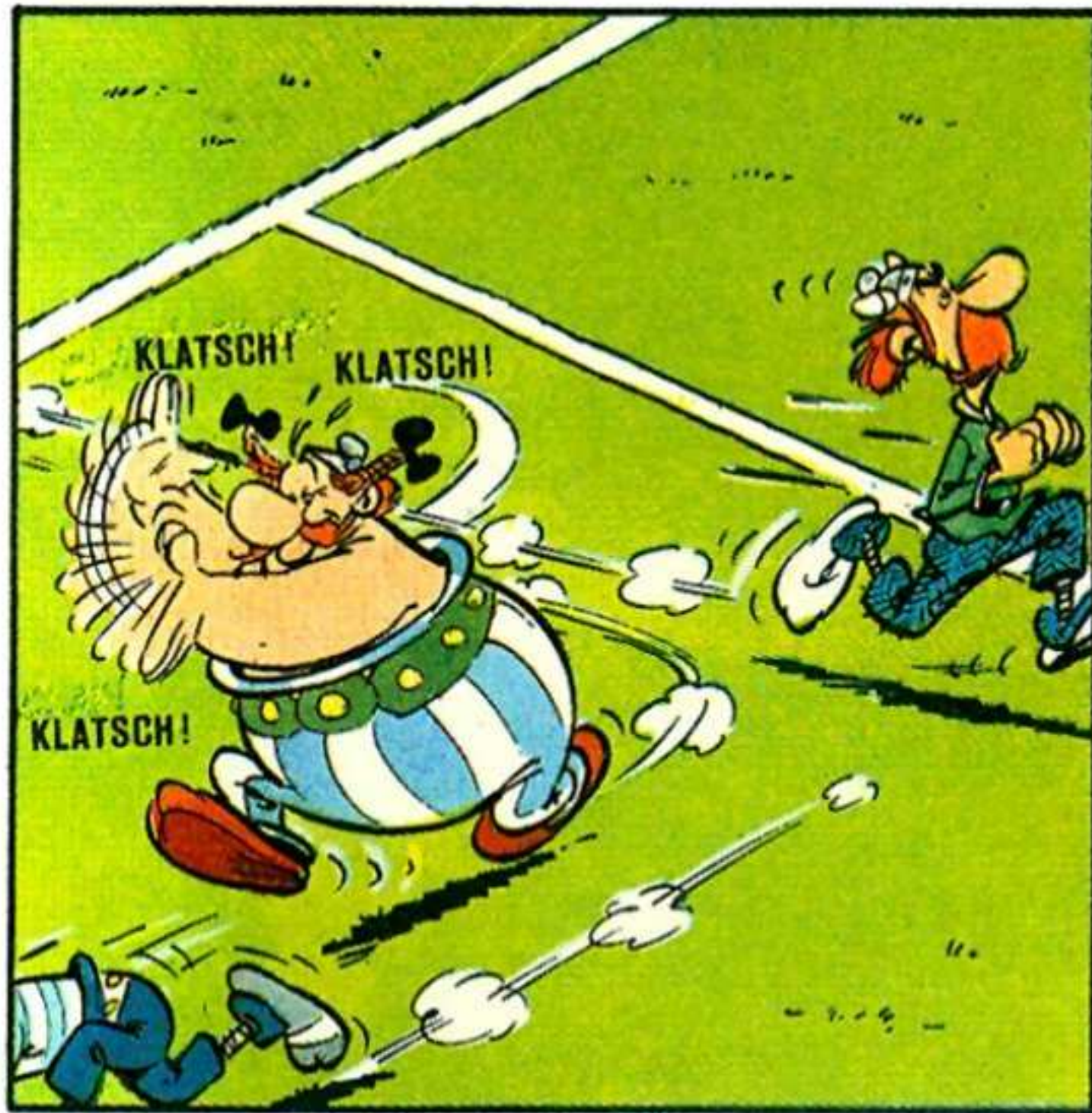
Na und? Bin ich etwa nicht in Zivil?

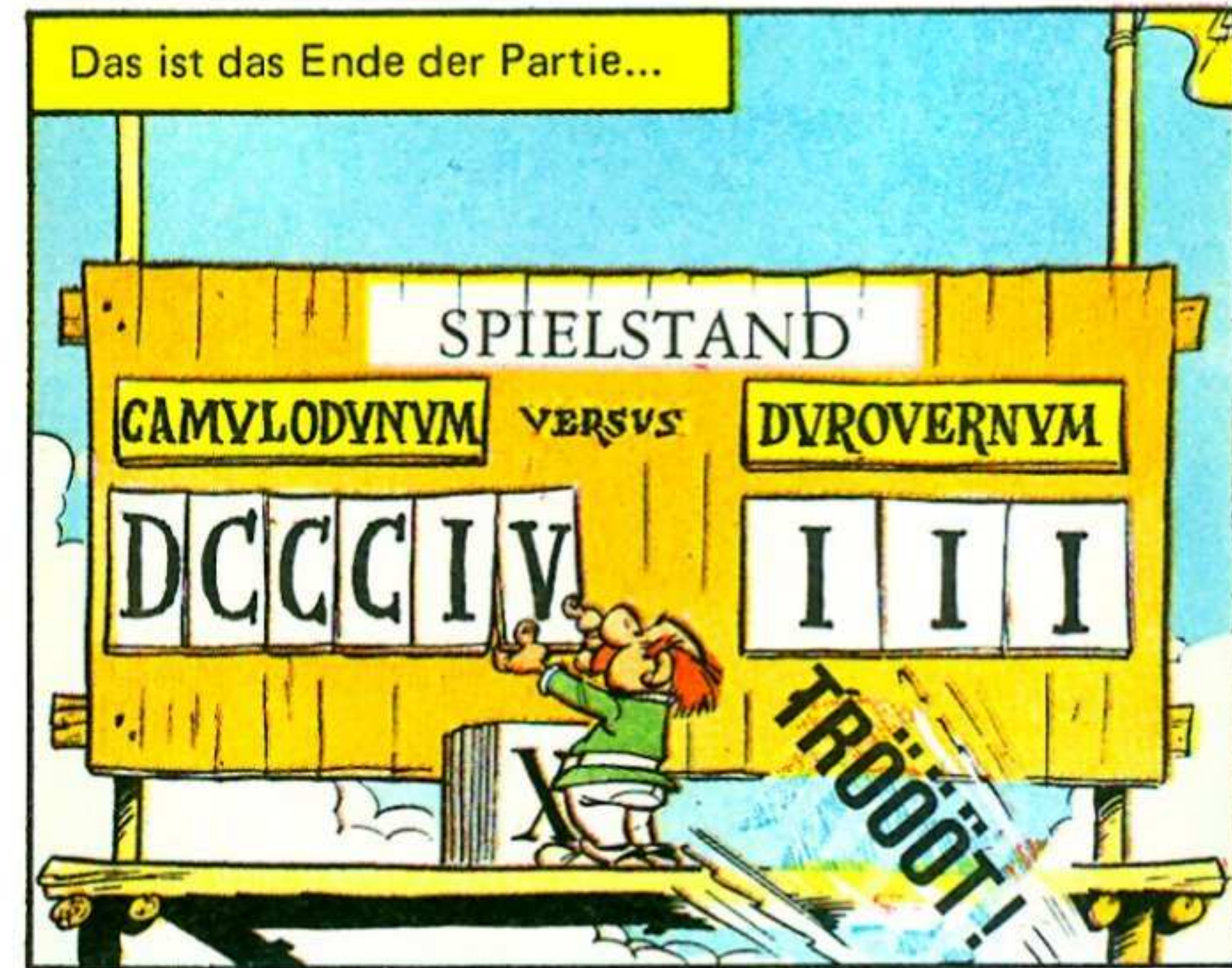
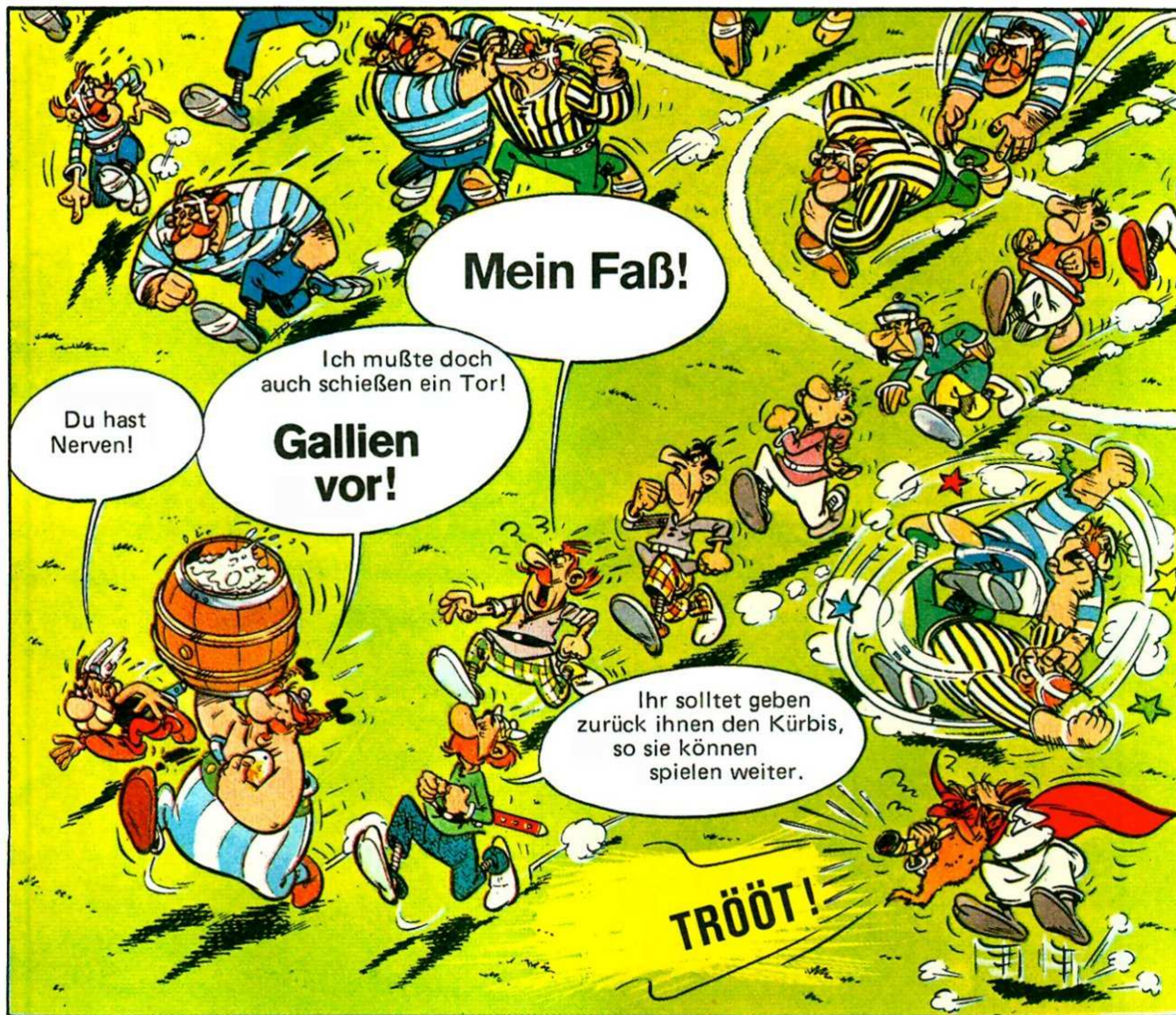














Wohin jetzt, Teefax?

Der Fluß ist gerade vor uns. Wir fliehen auf diese Weise!



Die römischen Legionäre verfolgen uns...

Sollen wir auf sie warten, Asterix?

Nein! Schnell in eins der Boote da!



Sollen wir ihnen nach, Dekurio?

Nicht nötig! Die sitzen in der Falle. Wir haben die Flucht auf dem Fluß einkalkuliert. Unsere Patrouillenschiffe werden sie festnehmen.



In der Tat...

Eine römische Galeere!



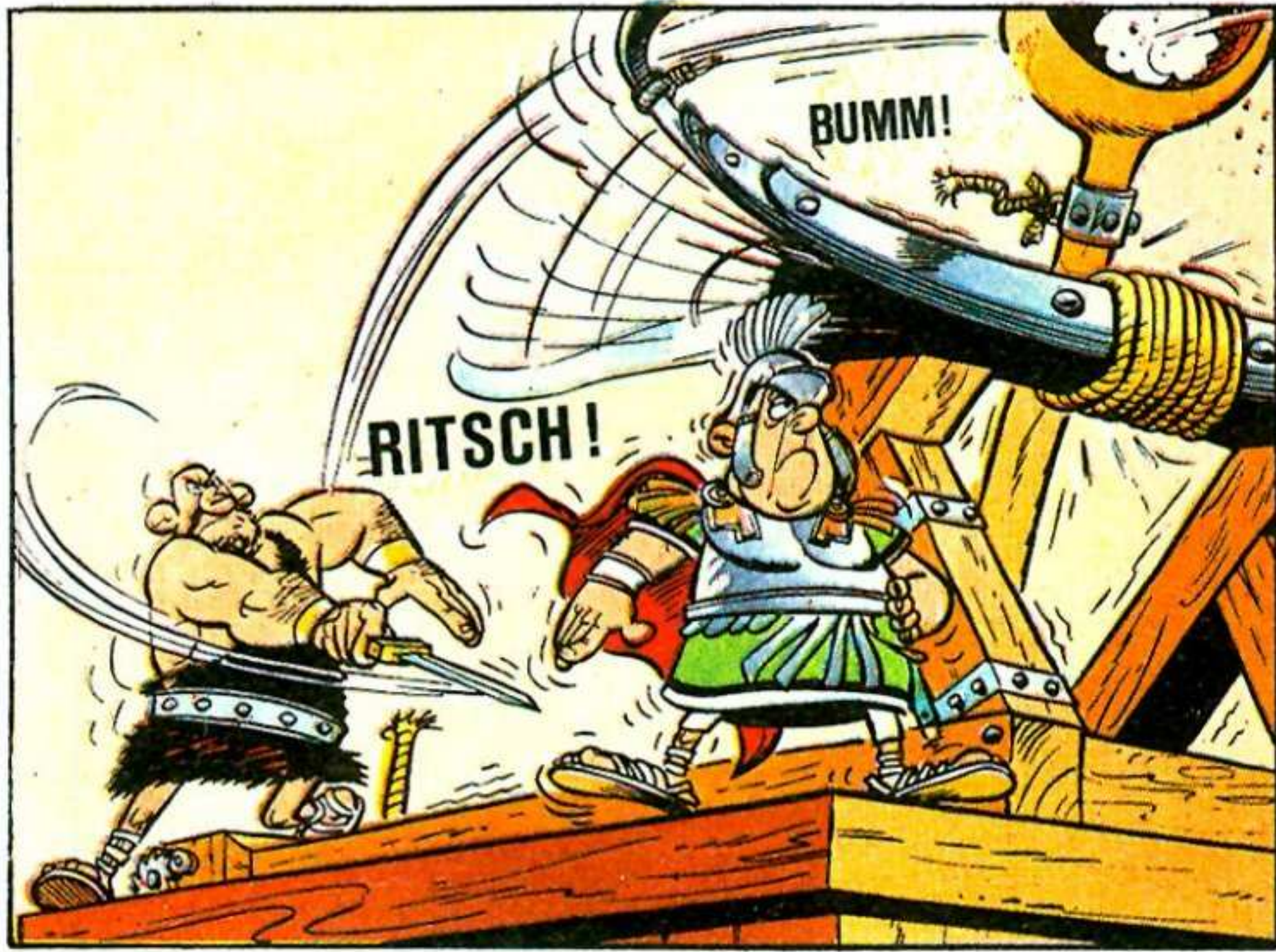
Ergebt euch, beim Jupiter!!!

Niemals, beim Teutates!!!



Ich will ja nicht den ersten Stein werfen, aber ihr habt's ja so gewollt!

Fertig... looos!!!



BUMM!

RITSCH!



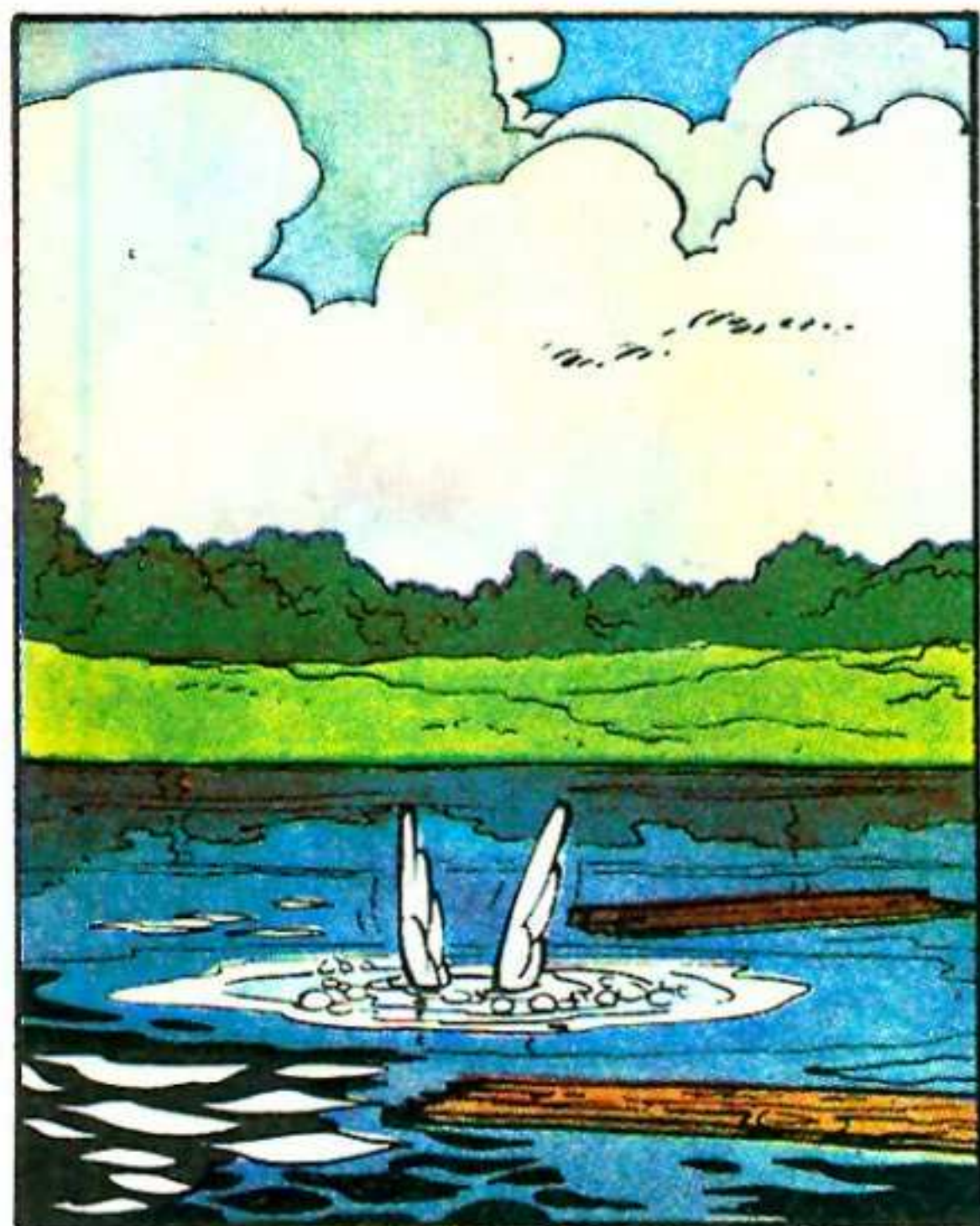
Getroffen*!

Wir haben zwar nicht den Zaubertank der Gallier, aber wir sind sie los. Kommt, wir melden die freudige Nachricht dem Statthalter...

PFLATSCH!

*Siehe nebenstehende Abbildung!





Sie verziehen sich. Wir können ans Ufer.



Ihr Geschoß hat ausgerechnet den Zaubertrank getroffen!

Sie haben uns nicht einmal Zeit gelassen, sie zu verhauen, die blöden Römer!

So was ist unfair!



Sei nicht niedergeschlagen, mein guter Obelix.. Wir helfen jetzt Teefax und seinem Dorf, die Römer zu schlagen. Auch ohne Zaubertrank!

Ihr seid uns willkommen, das ist sicher!

SCHNÜFF!
SCHNÜFF!

PATSCH!
PATSCH!
PATSCH!

Und so marschieren unsere drei Freunde ungestört – denn die Römer glauben ja, sie seien untergegangen – weiter in das kleine Dorf im Cantium, das dem Eindringling so tapfer Widerstand leistet. Der Zaubertrank indessen hat sich in den blaugrünen Fluten der Themse aufgelöst...



... was zur Folge hat, daß die Angler in dieser Saison ihre blauen Wunder erleben...

Ich muß schon sagen! Da beißt einer an!



... denn die aller kleinsten Fische lassen die Angler Wasser schlucken...



... und kaum haben die Angler Wasser geschluckt, sind sie auch schon in der Lage, ihre spöttischen Kollegen zum Verstummen zu bringen...



Einige Tage später sind unsere Freunde im Dorf von Teefax angelangt, wo sie von Häuptling Sebigbos und seinen Adjutanten O'Fünfuhrteefix und Mac Teefürzweifix willkommen geheißen werden.

Ihr habt durchbrechen können die feindlichen Linien?

Ja, sie scheinen recht überzeugt von sich zu sein. Wir wurden nur von einer einzigen Patrouille aufgehalten.

Ja, ich hatt' gar nicht viel zu lachen.

Ihr habt also verloren den magischen Trank? Dann sind wir auch verloren. Wenn die römischen Legionen das erfahren, sie werden hier einfallen!

Wir sterben mit der Waffe in der Hand! Ich muß schon sagen!

Großartige Idee!



Verzweifelt nicht, beim Teutates! Ich habe in meiner Tasche ein paar Kräuter aus meinem Dorf gefunden, aus denen ich euch einen Zaubertrank brauen kann!



Bringt mir einen Kessel mit heißem Wasser. Ich brau' sogleich den Zaubertrank!

?

Wir sind gerettet! Ist es nicht wundervoll?

Es ist!

Wirklich, es ist!



Kannst du denn den Zaubertrank brauen, Asterix?

Nein, Obelix. Nur Miraculix, unser Druide, besitzt das Geheimnis des Zaubertranks...



Als wir aus unserem Dorf aufgebrochen sind, hab' ich mir bei Miraculix die Kräuter hier eingesteckt. Vielleicht haben sie Kräfte, die wir noch nicht kennen. Auf jeden Fall flößen sie unseren britischen Freunden wieder Mut ein.



Hier ist das heiße Wasser!

Ich muß schon sagen! Was ein Stück Glück, daß Ihr den Trank brauen könnt!

Dauert das lang?



Schon fertig!

Ah? Das Rezept ist auch nicht schwieriger als eins von uns. Ich rufe meine Krieger!



Ouuuuh! Ich mißtraue der gallischen Küche.

Ist denn wenigstens kein Knoblauch drin?

Kann ich haben einen Tropfen Milch in meinen magischen Trank?

Die spinnen, die Briten!

TIPP!

TIPP! TIPP!



Und jetzt wir nur noch brauchen zu warten auf den Angriff von den Römern.



Den Briten macht die List von Asterix, den Römern eine gute Nachricht Mut...

Ave, General! Statthalter Gaius Spiritus schickt mich mit der Nachricht, der Zaubertrank habe sich samt den zugehörigen Galliern im Wasser aufgelöst!

Beim Jupiter! Das ist der Augenblick zum Angriff!!! Laßt Bucinen und Trompeten zum Antreten blasen!

Trarii!!! Traraaaaaa!

Noch einmal ist uns das wundersame Schauspiel einer römischen Legion im Manöver vergönnt...

Zenturios, Dekurios und Legionäre! Unsere Gegner, die wir belagern, haben zugleich den Zaubertrank und ihre gallischen Verbündeten verloren. Jede Gefahr ist beseitigt!

... im Quadrat...

Siegen ohne Gefahr, das erspart Unannehmlichkeiten. Folglich...

... im Dreieck...

Zum Angriff!

Legionäre! Ich mach' euch darauf aufmerksam, daß wir da sind und daß wir Zaubertrank haben. Noch habt ihr Zeit, euch zu ergeben!

... Und im Kreis!

Wo Asterix ist, da ist sein Kumpel Obelix nicht weit!

Welcher Obelix? Doch nicht der Verrückte?!!!

Außerdem haben sie den Briten Zaubertrank gegeben!

Wird's jetzt bald, wie? Zum Angriff!!!

Ja, los! Zum Angriff! Hört auf euren Chef!

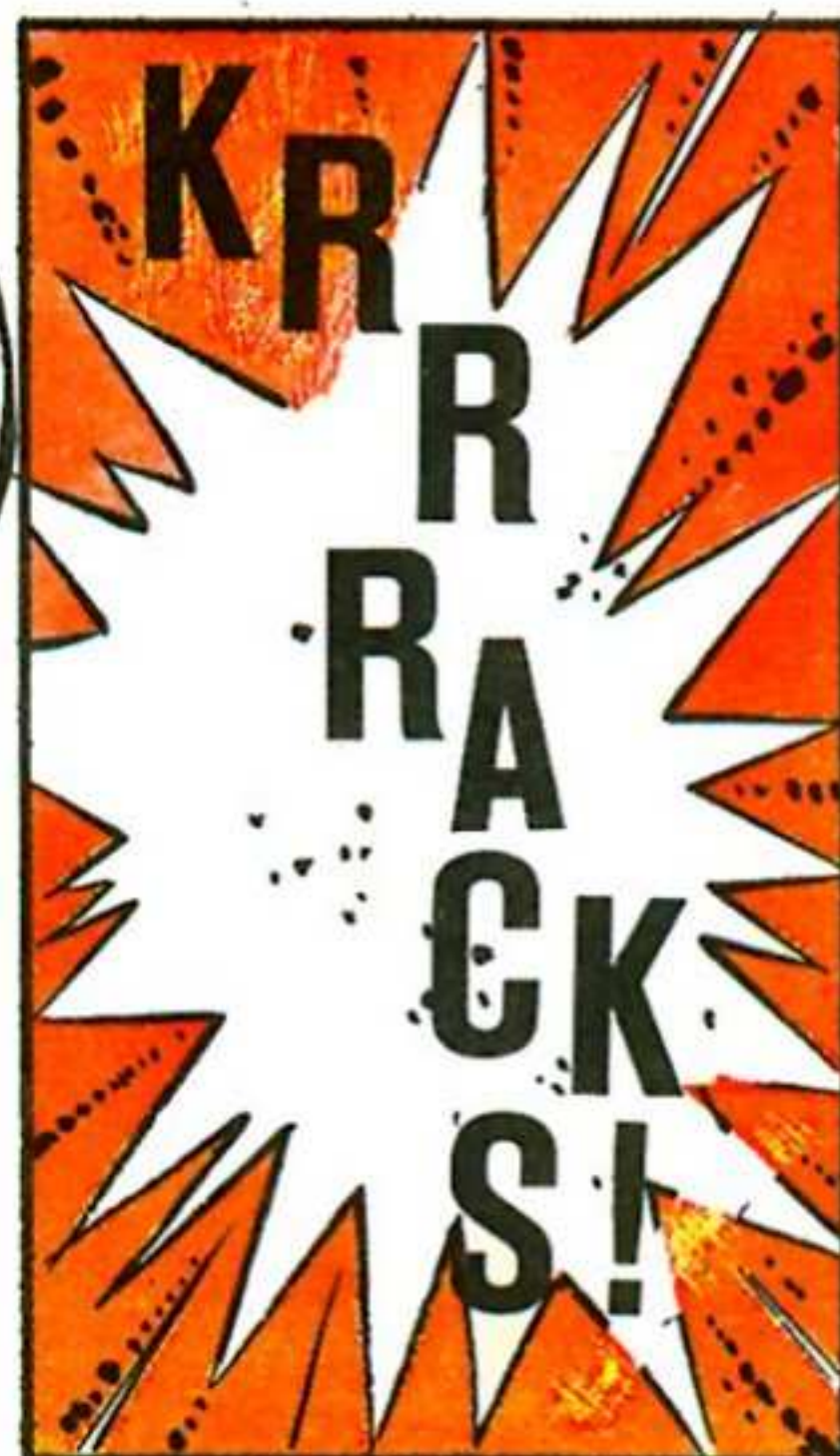
Etwas mehr Disziplin, beim Teutates! Zum Angriff, wenn ich bitten darf!

Los, Asterix!

Los, Sebigbos!

BUMM!
BUMM!
BUMM!





* Lat. = Von den Wogen geschüttelt, wird es doch nicht untergehn (Innschrift des Stadtwappens von Paris).